

Verleger: Carl Tiedemann, Fabrik von Lacken und Farben. ...

Dresdner Nachrichten. Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Dresden 1882. ...

Carl Höpfner, Landhausstrasse Nr. 4 und 5. Weinhandlung mit altdeutschen Weinstuben.

Herren-Jaquets in 5 verschiedenen Größen. Osk. Lehmann (sonst Ernst Winzer), Schloss-Strasse Nr. 21.

Carl Tiedemann, Fabrik von Lacken und Farben. ...

Nachrichtelegramm. Ein. Der letztere Teil des Nistopfes ...

Nr. 162. ... Sonntag, 11. Juni.

Rechtler Hand, linker Hand, Beides verkauft. ...

Niemand ein tüchtiger Tischler oder Schuhmacher. ...

Volles und Züchtiges. ...

Handwerkerkongress in Magdeburg. ...

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachr.“ vom 10. Juni. ...

Als Geschworene für die nächste Quartalssitzung des ...

Die Geschichte des Handwerks. ...

Berliner Börse. ...

Als Geschworene für die nächste Quartalssitzung des ...

Die am gestern Vormittag 9 Uhr anberaumte Sitzung des Bezirksausschusses der Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt begann mit einer anderhalbstündigen gemeinsamen Beratung über die Errichtung einer Bezirkskassette. Das Ergebnis derselben liegt sich in dem Beschlusse zu Erhebung weiterer Vorarbeiten zusammen. In öffentlich mündlicher Verhandlung wurde anderweit über das Gesuch hinsichtlich in Niederwartha um Concession zum Kleinhandel mit Branntwein in Holzbarth besprochen und dem Gesuchsteller unter Vermeidung der Bedenken die Genehmigung fortwährend verweigert. Gleichwohl erhielten die Schanconcessionen der verehel. Wittmann in Dresden für Weizen, Wilhelm Leich, ebendort, abfälligen Bescheid, ebenso das Gesuch der verehel. Werner in Trachau (Restaurant zum Schützenhof) um Erlaubnis zum regulationmäßigen Zangbaiten. Genehmigt wurden die Gesuche Dampel's in Striesen für die Woubrie und Engert's in Wachwitz für die Nachwischhöhe. Das vom Apotheker Stork in Postzettel eingedachte Gesuch um Erlaubnis zur Errichtung einer Apotheke im Centrum der Ortshausen Ober- und Niederhörsing, Serlowitz und Kadebusch wurde abgewiesen, weil eine Apotheke nur bei einer Einwohnerzahl von mindestens 10,000 lebensfähig sei, hier aber weit weniger als die Hälfte dieser Einwohnerzahl in Frage kommt. Weiter lag zur Beratung ein Recurs des Stadtraths zu Dresden gegen eine Entschädigung des Gemeinderaths zu Wachwitz wegen der vom Einkommen des in Wachwitz gelegenen Hahnenwerkes zu erlebenden Anzügen vor. Der Stadtmann wurde von ca. 19,000 M. angenommen, die Einkommen im Anlagebetriebe von ca. 236 M. angenommen. Die Ausschussmitglieder beschloßen mit 5 gegen 3 Stimmen für Dresden, über die Reclamation berichteten Vortrag an die Kgl. Amtshauptmannschaft zu erhalten. Die Fortsetzung der Beratung der übrigen Tagesordnung findet nächste Mittwoch statt.

Nachdem das Baden in freier Elbe in früheren Jahren manderlei Unglücksfälle herbeigeführt hat, erläßt jetzt die Königl. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt als Elbstromamt die Beginn der wärmeren Jahreszeit an die Gemeindevorstände der an der Elbe gelegenen Ortshausen ihres Verwaltungsbezirks eine Verordnung, nach welcher dieselben angewiesen werden, die zum Baden in freier Elbe geeigneten Plätze in entsprechender und leicht erkennbarer Weise nach Angabe der hiesigen Wasserbauämter abstecken zu lassen, damit die Badenden und hauptsächlich Kinder einen genauen Anhalt haben, innerhalb welcher Räume sie ohne Gefahr im Strome sich bewegen können. Gleichseitig wird das Schwimmen durch die Elbbrücken dergestalt beschränkt, daß zu gleicher Zeit nicht mehr als zwei Personen unter einer Brücke durchschwimmen dürfen, welchen Schwimmern eine Schulppe, von einem schwimm- und schiffahrtskundigen Manne geleitet, unmittelbar zu folgen hat. Zuwiderhandlungen werden bis zu 50 Mark Gelds des. mit Haft bis zu 14 Tagen unabweislich bestraft.

Nachdem die Elbe in letzter Zeit die Dampfer des Banterluftigen, um in dem allbekannten Semper'schen Establishement die wöchentliche Kreuzfahrt zu genießen. Man fährt von Dresden mit dem Dampfschiff um 10 Uhr Vorm. stromauf bis Diesbar in 2 1/2 Stunden, nimmt in der Dampfschiff-Station ein schwadhastriges billiges Mittagessen mit einer kleinen eigenen Juchse ein und begiebt sich dann in den lebhaft liegenden grossen Reigenarten mit seinen 1000 Mannigen Partikeln, um einige Zeit in dem Gemüthe des herrlichen Anblicks und des köstlichen Duftes zu genießen. Am nach Dresden rechtzeitig zurück zu gelangen, bestiegt man wieder um 4 Uhr 15 M. das stromauf kommende Schiff, fährt bis Meissen in anderthalb Stunden und kehrt von da mit dem grauen Zuge um 5 Uhr. oder mit dem schwarzen um 9 Uhr 1 Min., oder wenn es Sonntag geschieht, mit dem 10 Uhr 15 Min. abgehenden folgen. Ausflüge nach einem genussreich verlebten Tage nach Dresden zurück.

Nachdem die Elbe die Fische abgibt, so sind die Katzenstrasse vollständig demut und die Fische der Straßentrassen stellen sich vollständig ein, konnte gestern Abend dieser Straßentheil wieder dem allgemeinen Verkehr übergeben werden. In der Mitte der Kaiserstrasse, vor dem Hotel Stadt Meiss, befand sich ein in den Boden eingelassener Stein mit einem durch die Zeit verwitterten Kreuze, welcher bei der Umplasterung durch einen ebenfalls neuen Stein ersetzt worden ist. Dieser Stein besaß die Aufschrift: „In diesem Orte am 5. September 1861 ereignete sich ein Unglück, das viele Menschenleben kostete. In diesem Orte am 5. September 1861 ereignete sich ein Unglück, das viele Menschenleben kostete.“

Am 20. Juni wird in Verbindung mit der Eröffnung der Ausstellung eine mit Fernsprecher verbundene Telegraphen-Station in der Colonnadenstraße eröffnet werden.

Der Landwirtschaftliche Creditverein verpöntlicht seine 1. Leistung über die Beiträge für die Colonnadenstraße des Ertragreiches und bittet um weitere Spenden für die Vermehrung. Ebenfalls werden sich unsere höheren finanziellen Kreise für diese wohltätige gewinnlose Sache an arme Gehirngesundheit noch nicht weniger interessieren. (S. Anker.)

Die Gerichtsvollzieher des Amtsgerichts Dresden (Hauptstraße 17) ist in 7 Bezirke eingeteilt und die Leitung des Vollstreckungs-, Justizungs- und Abgangsweises, sowie die Kontrolle über die dienstliche Tätigkeit des in diesen Bezirken verwendeten Personals dem Gerichtsvollzieher H. W. Loh als Vorstand und dem Gerichtsvollzieher Rosberg als stellvertretenden Vorstand des Gerichtsvollzieher übertragen. Das letztere in der Hauptstraße 11 per. untergeordnete allgemeine Einmündelung für Klagen wird vom 12. Juni d. J. ab zur obengenannten Gerichtsvollzieher bezieht.

Die Vertheilung verfallener Forderungen des hiesigen Vertheilungsausschusses beginnt vom Montag den 26. Juni an.

An den Konkurrenzarbeiten für den Entwurf eines Reichstagesgebäudes haben sich auch gegen 10 bis 12 Dresdener Architekten beteiligt, darunter sehr namhafte Persönlichkeiten und auch einige junge, die mit ihrer Eilingsarbeit in die Konkurrenz treten. Die Arbeiten sind bereits an das Reichsamt des Innern eingeleitet worden.

An der heute in Zwickau stattfindenden Bahnenweiche des Bergwerks „Amalthea“ werden sich eine ganze Anzahl Bergwerksleute betheiligen und pünktlich 3 Uhr vor der Restauration Eintracht in der Reichstraße zu einem Festzuge formiren, welcher sich von da aus durch nach dem hiesigen Establishement bewegen wird.

In dem Toilettensichthum, der sich heute am kaiserlichen Hofe in Berlin aus Anlass der Taufe des Sohnes des Prinzen Wilhelm enthalten wird, hat auch die Leipziger Industrie betheiligt. Die Firma Polak hat sich zu gedachten Zweck eine prächtige feuerfarbene Seiden-Garnitur-Kleid für die Herzogin von Schleswig-Holstein und 2 elegante Seidenroben in Satin werry-silhou für die Prinzessinnen Louise und Hedora von Schleswig-Holstein, Schmagerinnen des Prinzen Wilhelm.

Am Donnerstag verfuhr sich eine Glaserschneidung auf der Treibergstraße mit einem Unfall, welcher sie auf Brod geirren hatte, so verfuhr. Schnell herbeigeholter ärztlicher Hilfe gelang es, die Frau am Leben zu erhalten.

Die Bedeutung der Verordnung über den Verkauf und das Abhalten von Petroleum scheint von einer großen Anzahl wichtiger Geschäftsleute noch nicht genügend gewürdigt zu werden, trotzdem der Termin für das Inkrafttreten derselben (1. Jan. 1883) nur noch ein kurzer ist. Nach derselben darf nur mehr solches Petroleum ohne die Bezeichnung „feuergefährlich“ im Kleinhandel verkauft werden, welches mit dem vorchriftsmäßigen Abzeichen versehen ist, welches mit dem vorchriftsmäßigen Abzeichen versehen ist. Herr Dr. Geisler, Schreiberstraße 21, hat die betriebl. Untersuchungen eines Apparats für sein Laboratorium anfertigen lassen, mit welchem Prüfungen von Petroleum auf seine

Entflammbarkeit gegen das ganz geringe Gewicht von 1,50 Mark unter voller Gewicht vorgenommen werden.

Nicht nur das Gebiet der Alpen, auch unter Schiffschiffen zählt noch manche unbefangene Wipfel. Zu den letzteren rechnet man bisher das vorzese Kaufschiff, welches dem kleinen Wintberg und den Affentritten gelegen. Am vergangenen Sonntag gelang es drei Herren aus Dresden, die Besetzung derselben auszuführen.

Die weit die Vegetation neuer auch im oberen Erzgebirge gegen andere Jahre voraus ist, erkennt man daran, daß die als Arzneimittel von Vielen nach häufig gesuchte Arica oder Johanesblume, welche dort oben höchst selten vor dem Johannestage zu blühen pflegt, diesmal schon seit Anfang der vorletzten Woche namentlich an sonnigen Abhängen, die noch am Himmelfesttage zum letzten Male mit Schnee bedekt waren, in voller Blüthe steht.

Maß- und Gewichtserweisungen in 153 Friedrichstädter Verkaufsgeschäften wurden von Seiten der Wohlthätigkeitsbehörde in der vergangenen Woche vorgenommen, wobei unter 2415 überhaupt geprüften Gegenständen 59 als gänzlich unzulässig und bes. 233 als der Nichtigeitstellung bedürftig ermittelt und dem entsprechend entweder eingesogen oder dem Nichtigen überwiefen wurden.

Man braucht nicht erst nach Leipzig zu fahren, um sich einmal an einem famosen Spectakel zu thun, auch seit unserer Dresdener Wirtse wird in diesem delikaten Zeitgericht ganz vorzüglich geleistet. Herr Restaurateur Jurig, Kohlfstraße 13, hat diesen Kuchen zu seiner Specialität gemacht. Neu ist aber, daß Spectakeln das beste Heilmittel gegen das jetzt grassirende neue Heufieber zu sein scheint, da alle Pflanzensporien und Heubündel, die in diesen Gräsblättern durch die Lüste fliegen und die Kehlen zum Husten reizen, durch guten Spectakel heruntergepölpelt werden und der Hustenreiz alsbald aufhört. Hoffentlich macht Herr Jurig recht viel gute und wohlthätige Spectakel-Kuren.

Die heutige Kirchferne wird trotz der bedauerlichen Nachfröste im April, welche letztere in den Elbniederungen an den seitig blühenden Bäumen fast alle Blüten vernichtet haben, noch eine mittlere gute werden, da in den Höhenlagen um Weichen, Wildbruch, Bennrich, Nohrsdorf etc. die Frucht größtentheils sehr reichlich anhebt und der Ausfall in den art geschädigten Plantagen best. Was die Reife der Kirchen anlangt, so ist dieselbe während der vergangenen Woche soweit gediehen, daß a. B. im Bergkloster vor dem Gohlschloß, in dessen Garten mehrere Bäume erster Art sehr reichlich tragen, heute schon das Auspflanzen der Frucht beginnen wird und Voraussicht von 5 Uhr ab an alle anwesenden Damen die ersten beschätzlichen Kirchen, welche mit schönen frischen Erdbeeren zu Sträußen gebunden sein werden, vertheilt werden.

Vor Kurzem sind auch die Straßenanlagen fertig gestellt worden, welche das dem Staatshaus gehörige Gelande an der Falken- und Ammonstrasse umschließen. Es waren dies eine entlang der Falkenbrückenrampe anzulegende Parallelstrasse und die verlängerte Katernstraße, welche namentlich bis zur Polierstraße weitergeführt ist. Das sehr günstig gelegene Gelande dürfte namentlich bald Freunde und Abnehmer finden, zumal dasselbe in entsprechender Bauparzellen bereits zerlegt ist, auch zu erwarten steht, daß hier errichtete Häuser schon ihrer unmittelbaren Lage an einem Knotenpunkte der Pferdebahn wegen gerne bewohnt werden würden.

Aus einer Familie in Striesen sind seit vorgestern zwei Anaben im Alter von 5-6 Jahren typhus verstorben. Die angehörigen Eltern haben die beiden Kinder seit dieser Zeit bei Tag und Nacht vergehlich.

Aus den bis jetzt erschienenen zwei Kurlisten des Bades Schandau ist zu ersehen, daß bis mit 24. Mai 101 Badeäste, sowie 1681 Badesaunen und bis mit 7. Juni 151 Badeäste noch 385 Badesaunen verzeichnet werden konnten.

Die Kurliste von Bad Celler weist bis mit 9. d. Mts. 758 Partien mit 1066 Personen auf.

Die letzte Berufsählung hat in Folge der vielfach ganz falsch aufgeführten Angaben eine Menge von guten und faulen Wagen zu Tage gefördert. Die Bewohner eines bewohnten Dorfes füllten die Minder „Arbeitsbeschäftigung“ mit der Bemerkung aus: „Bei Tage keine, bei Nacht aber Wagensänger.“ Ein mit vielen Kindern gezierter Familienvater erlaube sich den Spatz, in die Geistesrichtung sich als „Zwitter“ einzutragen. In einem anderen Hause sollen sich die Bevölkerungsmänner förmlich als von Leibrenten lebend einzutragen haben.

In Borna ist im wiederholten Falle eine Vertreterin des arten Geschlechts eingewogen worden, weil sie in dringendem Bedarfe steht, einem auswärtigen Manne eine nicht unbeträchtliche Summe Geldes geföhlen zu haben.

Polizeibericht. Seit vorgestern Abend wird hier eine 17 Jahre alte Dienstmagd vermisst. Dieselbe hat sich unter einem Verwandten von ihrer Dienstherrin beurlaubt, und als man, da sie nicht wieder zurückkehrte, in ihrer Kammer nachsah, fand man auf ihrem Bett einen Leichnam. Die Leiche wurde in die Leiche gebracht und die Leiche in die Leiche gebracht.

Wegen eines Kindes ist am 8. d. vom Schwurgericht zu Chemnitz die 22-jährige Mäherin Bertha Richter aus Stollberg, welche ihr neugeborenes Kind erstickt und dann in einer Schachtel an einen Geschäftlich im Gebirge geschickt hatte, unter Annahme mildernden Umstände zu 4 Jahren Gefängnis verurtheilt worden.

In der Nacht zum Freitag ist in Zwickau das Wohnhaus der Marie verw. Bergmann und die daneben befindlich gewesene Scheune des Viehhändlers Haus total abgebrannt. Man vermutet Brandstiftung.

Die 22-jährige Frau des Gutsbes. St. in Altzschberg bei Ebersdorf hat sich am 7. d. in einem Anfall von Schwermuth von einem Baum überfahren lassen, hatte sich aber ungeachtet ihrer schweren Wunden am Kopfe und Halse s. nach ihrer Verletzung gekriecht, wo sie am nächsten Tage nachmittags verstarb. Die Unglückliche, welche wegen ihres freundlichen Wesens sehr beliebt war, wird sehr bedauert.

Am 9. d. Vorm. brach in Crimmitschau in dem Volkshof einer Fabrik Feuer aus, wurde bald von dem Fabrikarbeiter wieder gelöscht, wobei aber die Köchinnen Coleute bei dieser Gelegenheit nicht unbeträchtliche Brandwunden erlitten, namentlich die Frau Koch im Gesicht und an den Händen, so daß dieselbe sofort nach dem Krankenhaus transportirt werden mußte.

Am 9. d. Abends gerieth ein Mühlenarbeiter in der Dampfmaschine in Wursen mit der rechten Hand in die Ausnahmehülse, daß ihm die vordere Glieder des Feig- und des Mittelfingers abgerissen wurden.

Am 8. d. M. wurde in Zwickau der 10-jährige Sohn des Bergarbeiters Carl Ludwig Oestrich, Friedr. Wilsch, in einer Lehngrube der Märker'schen Ziegelei durch eine Lehnwand, auf welcher er gepölpelt hatte und die plötzlich niederging, verdrückt und so verlegt, daß er bald darauf verstarb.

In der Eisenfabrik der Zwickauer Maschinenfabrik kam am 8. d. beim Transport eines Holzmodells der Arbeiter Gustav Kunstmann zum Falle, wobei ihm das Modell auf das rechte Bein fiel und er in Folge dessen einen Beinbruch erlitt.

Am 9. d. M. früh ist der bei dem Steinbohlenwerke der Postwärter Kämmerle in Arbeit befindliche Mäherin Bergarbeiter Carl Moritz Linger aus Rosenthal dadurch tödtlich verunglückt, daß er infolge Zerreißen des Seiles auf dem Bergwege von einem herabstehenden pocken Hunte erstickt wurde, wobei er einen rechten Schlüsselbeins und Schulterblattes, sowie einen Schädelbruch erlitt und infolge Bluterguss in kurzer Zeit der Tod eintrat.

Ein neuer Köppernick producirt sich heute Nachmittag in Leipzig. Punkt 3 Uhr desnachts nämlich ein Herr Wenzel vom Centralischer Conspiration aus einem Wenzelhaus nach Bad Wittenberg bei Halle und will auf Grund einer Wette die fast 5 Meilen lange Strecke in 4 Stunden zurücklegen.

Zwei Leipziger Doppelkutsche saurten in der Nacht zum Freitag in der Weidenstraße einem früheren Mauerer aus und mit heftigen Schreien mit Hirschhunden in den Hof. Der heftigste Kampf wurde sofort ärztlich verbunden worden. Die sauberen Pölpel Leiden sich in Haft.

Am Donnerstag Nachmittag brannte das dem Grundbesitzer Gröner gehörige meißner Scheunengebäude in Neustadt bei Ebersdorf bis auf die Umfassungsmauern nieder. Entzündungsursache noch unbekannt.

In Folge Beschlusses der Landespolizeibehörde wurde der Schriftführer Hans aus Zwickau auf Grund des Sozialistengesetzes am 9. d. Monats aus Leipzig und dem Leipziger Amtsbezirk ausgewiesen.

Vor Kurzem ist durch zwei gutgeleitete Handwerksburschen im Alter von 20 bis 24 Jahren in Sauritz ein Betrag dadurch verlohrt worden, daß sie eine dortige Scheunewirthin zur Umwechselung eines Carneval-Kassenheines über 20 Mark zu bewegen verstanden. Die Spinduben haben auf die Namen Vater Rietchel aus Niederwartha und Glasmacher Jakob aus Wachwitz lautende Arbeitszeugnisse die sich geföhrt.

Dem Vorgehange Dresden wird auch die Stadt Zwickau folgen und den Tag, an welchem von 30 Jahren die Städteordnung daselbst in Wirksamkeit trat, den 20. August 1832, festlich begehen.

In Großschönau erkrankt am Donnerstag beim Baden in der Schwemmlage, am sog. Kogalgen, der 23 Jahre alte Schriftföhrer Klemm aus Friedrichsdorf.

Ein recht bedauerlicher Unglücksfall ereignete sich am Freitag Nachmittag in Riechstein. Zwei Besätze der Papierfabrik gondelten oberhalb des ersten Wehres derselben, kamen diesem zu nahe und wurden von der Strömung darüber getrieben. Dabei fürzte die Gondel um, und während der eine sich glücklich durch Schwimmen zu retten vermochte, ist leider der andere, Buchhalter Trentmann, ertrunken.

Am 7. d. M. wurde die 55 Jahre alte Wittve Wilhelmine Bucher in Niederwachsen in ihrer Wohnung an der Stubenthüre mittelst einer Leine erdängt aufgefunden. Muthmaßliches Motiv: Schwermuth.

In Gablenz fand man am Donnerstag früh die 15-jährige Tochter der Wittve K. todt in der Stube auf. Der sofort herbeigeholte Arzt konstatarie Erstickung durch Kohlengas.

In einem falschlichen Streubruch bei Silberdorf verunglückte am 8. d. ein Handarbeiter dadurch, daß ihm ein großer Stein von der Haspel, mit welchem die Kette zerriß, auf den Kopf fiel und ihn sofort tödtete.

Am Donnerstag früh gegen 2 Uhr brannte die zum Rittergut Schönau gehörige Mühle fast gänzlich nieder. Die Mühle war verpacket. Bedeutende Mehl- und Getreidequantitäten sind vernichtet. Jeder ist dabei auch ein Menschleben zu beklagen. Ein Kind von 1 1/2 Jahr wurde von seinem Vater in einem Korbe gerettet und vorläufig in den Garten geföhrt. Von unbekannter Hand wurde nun in der Hof der Hof mit Weisflüssen und anderen geretteten Mobilien überschüttet, so daß dadurch das Kindchen seinen Erstickungstod fand. Eine Schuld ist wohl in diesem Fall Niemandem beizumessen, der unglückliche Vater aber tief zu bedauern.

Auf der Dresdenstraße in Chemnitz wurde der Steinmetzmeister Otto von einem ihm nachfolgenden Geldir überfahren und dadurch schwer verletzt.

Am Freitag früh in der 9. Stunde fand ein das Burgrevier in Zittau passirender Arbeiter die Leiche eines unbekanntes Mannes an einer Birke 3 Meter hoch hängend vor. Des Letztern Kleidung war anständig, aus blauem Rock, grauer Hose etc. bestehend; an letzterem Kleidungsstück befand sich ein angenähter Zettel mit dem Soldatennamen G. von der Zittauer Garnison, welcher sich noch im Ganzen.

Im Garten der Elbterrasse zu Wachwitz ist in der vorigen Sonntagnacht eine prachtvolle große Gartenföhre, jedenfalls als Nachacht, verschlagen worden.

Versteigerungen in den Amtsbezirken: am 12. Juni: Dresden: Louise Thomas Grundstück in Gruna, 35,000 M.; Friedr. Helmig's Grundstück da., 29,400 M.; Marienberg: Friedr. Reichel's Grundstück da., 848 M.; Königsbrück: Auguste Schütz's Grundstück in Cosel, 1800 M.; Bismarckswerda: Johana Bräuner's Grundstück in Kammenau, 300 M.; Waldheim: Ludwig Otto's Grundstück in Hartha; Debrau: Friedr. Steiner's Grundstück in Frankestein, 26,000 M.; Wausen: Marie Wiska Grundstücke in Kleinbauken, 2400 M., 1500 M.; Reichsdorf: Bertha Niesler Grundstücke, 52,000 M., 1200 M.; am 13. Juni: Stollberg: Friedr. Arnold's Grundstück in Lugau, 5040 M.; Dresden: Carl Richter's Grundstücke da., 7500 M., 10,500 M.; Glauchau: Ernst Ammon's Grundstück da., 470 M.; am 14. Juni: Leipzig: Carl Aug. Teuber's Grundstück in Wagnitz, 30,000 M.; Bena: Bernhard Barthens Grundstück in Lunzenau, 200 M.; Königsbrück: Friedr. Ernst Hirsch's Grundstücke, 3000 M., 150 M.; Dresden: Friedr. Ringel's Grundstück da., 17,000 M. tagirt.

Amtsgericht. Der am 18. Januar 1884 zu Glend geborene Volksherrmann Friedr. Aug. Jöhne fuhr am 11. April dem polizeilichen Verbot wider mit einem Volkswagen im Trade von der Vorlingstraße aus durch die Bismarck-, Lehninger- und Marschallstraße, und von einem Gendarmen hierüber interpellirt, trat er diesem mit den Worten: „Geh'n Sie weg, Sie ham mir - nicht zu sagen, ich habe nich Zeit, mich hierher zu stellen!“ entgegen. Dieser bedauerliche Unhöflichkeit gegenüber forderte der Beamte den Redner auf, sich mit nach der nächsten Bezirkswache zu verfügen, und von der kategorischen Einladung durchaus nicht erbauet, unternahm nun Jöhne diverse Bewegungen mit Händen, Armen und Füßen, aus denen sich der Widerstand gegen die Staatsgewalt konstatiren läßt. Das unbedingte Verhalten des Mannes hatte dessen Verweisung auf Grund der §§ 1 und 18 der Bekanntmachung der Kgl. Polizeidirektion vom 8. Juli 1873, sowie wegen Vergehens in der Verordnung von den §§ 155, 196 und 113 des S. d. S. vor das Schönhergericht zur Folge und dem Antrag des Herrn Amtsanwalt Jöhne gemäß, wurde hierauf Jöhne wegen Widerstand etc. sowie Beantwärtigung und Uebertretung zu 2 Wochen 1 Tag Gefängnis und 3 M. Geldstrafe, e. 1 Tag Haft verurtheilt. Das 17 Jahre alte Dienstmädchen Sophie Franke in Köpchenbrück eignete sich innerhalb der Zeit vom 2. Januar bis 11. März d. J., während welcher sie bei dem Hauptmann von Goy in Diensten stand, ein goldenes Medaillon im Werthe von 60 Mark und 3 Meter Silber zu Kinderwäsche im Werthe von etwa 3 Mark rechtswirig an und hatte sich dieshalb wegen Diebstahls vor dem Strafrichter zu verantworten. Die zu weit gehende Vorliebe für fremdes Eigenthum wurde mit 1 Monat und 1 Tag Gefängnis geföhrt. Des Diebstahls und des Hehlerei beschuldigt, nahm der 15 Jahre alte Handarbeiter Alfred Heinrich Freyche, der 1 Jahr ältere Max Bruno Gabel, sowie die Schulknaben Emil Scharich, Wilhelm Gube, Wilhelm Grelmann, Richard Kurich und der Schmiebelehrer Andreas Strauch auf der Anklagebank Platz. Die reichhaltige Anklage legt zunächst Scharich und Gube zur Last, am 11. December vorigen Jahres in Gemeinschaft mit dem noch nicht 12 Jahre alten Schulknaben Knoch auf der Flur des Hauses Zwingerstraße Nr. 13 ein dem Seifenhändler Gähler gehöriges Küchlein mit Fettspeise im Werthe von 8 M. gestohlen zu haben, während Freyche, Gähler, Grelmann und Kurich ihres Vortheils wegen einen Theil der gestohlenen Speise unter Kenntniß von dem diebstahligen Erwerbe geföhrt, bez. als Geschenk an sich gebracht haben sollen. Bei Gelegenheit des Herbstmarktes im Oktober v. J. soll ferner der Angeklagte Scharich mehreren nicht ermittelten Jahrmärktherranten aus deren Stuben diverse Kurz- und Galanteriewaren, als 1 Badet Band, eine Brocke, 2 Pulsmadeln und eine Mundharmonika heimlich weggenommen und Freyche im November aus einem dem Schuhwaarenfabrikanten Wolf gehörigen Schaufenster ein Paar Tuchschuhe zu stehlen versucht haben, während Gube selbst die Wegnahme dieser Schuhe und noch eines zweiten Paares aus dem erwähnten Laden bewirkt haben soll. Schließlich sind Strauch, Freyche und Grelmann noch beschuldigt, im Kloster v. J. von einem auf der Landhausstraße stehenden Handwagen eine Partie Hafenleise im Werthe von 5 Mark gestohlen zu haben. Auf Grund der umfangreichen Beweisaufnahme erkannte der von Herrn Amtsrichter Schrag präsidirte Gerichtshof unter theilweiser Freisprechung gegen Freyche auf 10 Tage, Gähler auf eine Woche, Scharich auf 12 Tage, Gube auf 9 Tage und Grelmann auf 5 Tage Gefängnis, während Kurich vollständig freigesprochen wurde. Dagegen war die Einleitung des Hauptverfahrens gegen den Schulknaben Eugen Knoch, der am 11. December v. J. aus jeßt zu dem Tage, an welchem er bei dem erwähnten Pauspinger Experiment mittheilhaftig gewesen sein soll, 12 Jahre alt wurde, nicht eröffnet worden. Der Gendarm Hermann Adolf Gähler wurde am 24. März d. J. von dem Caporan Simant durch eine Tracht Prügel nicht unerheblich an seinem Körper markirt und verwundet die Thäter dieserhalb eine Gefängnisstrafe von je 4 Wochen. Schluß. Dich nich her, mein Du's und verabscheue", rief der Kuhmann Friedr. August Krenn am Abend des 11. März dem Kuhwärter Schmidt beim Zehnübergange auf Goldhäger Allee aus Wetzger darüber, weil von

500 Thaler werden auf ein Grundstück zur 2. Hypothek zu Johanni zu leihen gesucht.

Ein junger strebsamer Geschäftsmann, welcher momentan in Roth gerathen, bittet erbetende um ein Darlehen von 1000 Mark gegen Sicherheit und pünktliche Zinszahlung.

9000 Mark werden gegen sichere Hypothek zu 6 Proc. auf ein Grundstück bei Dresden gesucht.

Ein Darlehen von 400 Mark gegen Sicherheit und mäßige Zinsen wird gesucht.

4500 Mark werden für 1. Juli gegen erste Hypothek gesucht.

Bitte. Würde wohl ein edelwüchsiges vermögendes Herr oder Dame geneigt sein, einem strebsamen, elterlosen jungen Mann (Architekt) die Vollenbung seiner begonnenen künstlerischen Ausbildung durch Gewährung eines Darlehens von 1000 M. gegen dankbare sichernde Pfandgabe zu ermöglichen.

1500 Mark sind gegen 1. Hypothek auf ein landwirthschaftliches Grundstück sofort zu verleihen.

Zur ersten Stelle werden 21,000 M. auf ein vielbesuchtes, renomirtes, neuverbautes Gasthaus mit ca. 10 Schiffen, Wiese u. Feld zu leihen gesucht.

Ein eiles Herr kann unentgeltlich Webarbeiten durch Darlehen von 500 Mark auf 1 Jahr gegen Zinsen u. vollst. Sicherheit. Mäßige Adressen recht bald erbeten unter G. G. 219 in Invalidendank Dresden.

85,000 Mark werden sofort gegen vorz. erste Hypothek zu 4 1/2 Proc. Zinsen auf ein zeitiger Hausgrundstück feiner Lage ohne Agenten gesucht.

Ein junger Mann bittet um ein Darlehen v. 100 M. gegen Zinsen und Unterpfand auf 1/2 Jahr. Off. unter G. H. 258 „Invalidendank“ Dresden.

12,000 Mark suche ich unter Verpfändung eines Haus- und Gartengrundstücks in Köpenickstraße, welches mit 17 1/2 Steuerseinheiten belegt und zur Brandversicherung mit 13,770 M. eingeschätzt ist.

Sommerwohnung für Familie, mit oder ohne Pension, in herrlicher gesunder Lage in Hohnstein in der Gäßchen, Schwielbitz billig zu vermieten.

Dachwohnung, St. N. u. N., 2 Tr., ist für 26 Thlr. ein solides Leute zu verm. in Gotta, Leutewitzstraße 12.

Baulstraße 7 ist die große Hälfte der 2. Etage, bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche etc. od. von Michaeli ab zu verm. Näh. daselbst Hinterh. 1. Et.

Logis-Gesuch oder Haus-Kauf. Zwei ältere Herren, ledig und Brüder, suchen in gesunder Lage Dresdens ein kleines, unmobiliertes Logis, hohes Parterre oder erste Etage pr. Mitte oder Ende September. Auch ist der Kauf eines kleinen Hauses oder Villa mit Garten nicht ausgeschlossen.

Zu vermieten eine möblierte Villa in Osterswick, ganz oder getheilt, für die Sommermonate mit Garten und schöner Aussicht. Zu erfragen Osterswick Nr. 18e, part.

Ein freundl. möblierte Stube ist sofort an 1 od. 2 Herren zu vermieten Zwingerstr. 14, 2. Et.

Ein Laden mit Wohnung und Zubehör, günstigste Lage der Stadt, ist sofort zu vermieten in Wilsdruff, Dresdenstraße 238.

Bierausshank-Gesuch. Ein Lokal mit guter Kellerei u. guter Lage, zu Einfach u. Voller Bierausshank, wird von einer Brauerei gesucht; sowie kautionsfähige Bierausshanker oder Vertreter. Adressen unter Bierausshank 1000 in die Exped. dieses Blattes niederzulegen.

Ein Dame wird in der nächsten Umgebung von Dresden ein möbliertes Zimmer gesucht. Gefällige Adressen unter B. 1844 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein der grössten Läden der Schloss-Strasse. mit Wintergarten, ist von jetzt ab oder später abzutreten. Näheres Christianstraße 20, part., links.

Villa oder Wohnung vom 1. September oder Oktober ab für länger zu vermieten gesucht. Dieselbe muss mindestens aus 5 heizbaren eleganten Zimmern, den nöthigen Wirtschaftsräumen u. Garten bestehen. Adressen sofort unter T. M. P. postlagernd Königstein i. S. erb.

Wilmars, am Park. Schöne große erste Etage mit Balkon f. 100 Thlr. per 1. Oct. zu vermieten. Näh. A. 123 Daasefstein und Vogler (Ariedr. Baum), Weimar.

Stallung für 6 Pferde, auch Wohnung und Wagen-Räume dabei, zu vermieten in Altona, Tollwitzerstraße Nr. 10.

Sommerlogis gesucht. In der Gegend zwischen Dresden und Birna in schattiger ruhiger Lage, möglichst am oder im Walde, werden 2-3 möblierte Stube mit 5 Betten auch mit Küch. im Hause auf 6 Wochen gesucht zur Ferienzeit. Nicht zu große Entfernung von Dampfschiff- oder Eisenbahnverbindung bevorzugt. Franco-Offerten mit Preisangabe unter G-A in die Exped. d. Bl.

Ein möblierte Stube ist sofort an 2 Herren zu vermieten Am See 33, 3. Et., rechts.

Ein Laden mit Wohnung u. Arbeitsraum ist Johanni begehrt. Näh. Blauen, Kallenstraße 13, 3 Treppen rechts.

Johannesfriedhof. Eine Verkaufshalle nebst Werkplatz, passend für Bildhauer oder sonstige Kerkel, gegenüber dem Johannesfriedhof, ist zu vermieten. Näh. im Gasthof zum Anker, Tolkewitz.

In dem reizend mitten im Wald, an der Brückmitte gelegenen neuverbaute Gasthaus zur Heidenmühle sind noch einige Sommerwohnungen mit oberer ohne Pension billig zu vermieten.

Ein freundliches Logis mit Gartengenuss ist an ein Paar einzelne Leute abzugeben Untere Vorwerkstr. 56 bei H. Gehlert.

Eine einfach möbl. Stube ist zu vermieten Friedbergerplatz Nr. 8 im Hinterhaus 1. Etage.

Adoption. Von einer gebildeten, in besten Verhältnissen lebenden Familie wird ein 3-4jähr., gesundes, bildliches Mädchen aus besserer Familie zur Adoption ohne jede Vergütung gesucht. Beding. Vollwaise, evang. Konfess. Adressen mit genauer Angabe aller Verhältnisse erbeten unter Heo. 2988 an Daasefstein und Vogler, Dresden.

In der Familie der Frau Justizrath Vohler, Dresden, Struwestr. 19, finden noch einige junge Mädchen gute Pension und liebevolle, mütterliche Leitung. Geheiligte u. praktische Ausbildung, sowie Sprachen, Musik, Rus, Schneidern und Wasche-Zubehören im Haus.

Einer alleinlebenden vermögenden Dame ist Gelegenheit geboten, sich einer Beamtenfamilie häuslich anzuschließen. Gefällige Offerten unter L. G. 5 in die Exped. d. Bl. an Möllers, S. erb.

Für einen jungen Mann (Kaufmann) wird Kost und Logis in einem feinen bürgerlichen Hause per sofort gesucht. Offerten unter E. R. 214 in den „Invalidendank“ Dresden erbeten.

Damen finden distrierte Aufnahme u. schöne Wohnung d. Frau Träger, Debamme, Krankenhaus l. Wälderstr. Waldorf b. D.

Harmonikas! Verkauf und Reparatur (spottbillig, Unterricht a Stunde 30 Pf., bei G. Weglarten, Schillerstr. 38, 1

Aachener Bäder o. Monheim in Aachen. Eisker Bademoor, Franzensbader Bademoor, Mineralmoorlange, Moorfall, Jastrzember couc. Zeole, Hof. Witterlangenbadefalz, Kreuznader, Rehmer, Sulzauer, Wittelinder, Kolberger Badefalz, Staffurter, Wiesbadner, Alle Arten medic. Seifen, Nistennadel-Extract, Pfeffer, Baldwoll-Extract, Schwefelleber, Stahlkugeln u. s. w.

Kronen-Apotheke Dresden-Neustadt. Bitte Augenblinds-Drucker

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Bitte. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Dr. Kies' Diätetische Kollastalt Dresden, Buchstrasse 8. Besondere Behandlung von, Nervenleiden, Magen-, Darm-, Leber-, Nieren-, Bluth-, Hautkrankheiten, Herzleiden und sonstigen nach Krankheitsformen. Das Diätetische Kollastalt führt selbst in den schwierigsten Fällen zur sicheren Heilung. Aufnahme zu jeder Jahreszeit. Mäßige Preise. Prospecte frei. - Besondere Schrift: Dr. Kies' Diätet. Kollastalt (Gesundheits-Rat) 2 Bände, Preis gelb. 1 Mark. Durch den Buchh. Jandl, Leipzig.

Rechte gefütterte Spitzen aller Arten, Schleiter, Fanchons, Karben, Fichus, Echarpos, Tücher, in nur besten Qualitäten u. großer Auswahl billig. Regelmäßige Auslieferung u. Wäsche ohne Zinsen. Ergiebiger Spitzen-Verkauf o. U. Schönfeld, Dippoldsdorfer Platz 10, Halb-St. (früher: Schillerstr. 4 zert.)

Reell. Ein Kaufmann von angenehmem Aussehen und 27 Jahre alt, Bekher des größten u. feinsten Wickwaren-Geschäftes in einer großen Provinzialstadt Sachsens, sucht behufs baldiger Verheirathung die Bekanntschaft einer liebenswürdigen jungen Dame mit einem disponiblen Vermögen im Alter von 18-21 Jahren.

Damen, im Alter von 35-50 Jahren, welchen daran gelegen, sich ein recht gemüthliches Dacheim zu schaffen, wird von einem sehr achtbaren Geschäftsm. (Fabrikant) mit ein. Kinde, zum. Gelegenheitsgeh. Ermüthigt: gesunde, angenehme Natur und, was jeder Mensch gern hat, - einig. Bermögen. Spec. Offert. ind. hüt. unter V. W. 752 an Daasefstein und Vogler in Dresden erb.

Mein bedeutendes Lager echter französischer, mit Stempel versehener Talmigold Uhrketten (Goldcomposition) für Herren und Damen von 3 Mark an, Colliers, Stab von 2 M. an, Broschen mit Ohrringen, Garnitur von 1 M. 50 Pf. an, Uhrschlüssel, Stab 65 Pf., Armbänder, St. von 4 M. an, Medaillons von 2 M. an, Kreuzen von 75 Pf. an, Stielringe 1 M. 50 Pf., Trauringe 1 M. 50 Pf., Manschettenknöpfe 10 Pf., Chemisettknöpfe 20 Pf., aus Goldcomposition empfehle unter langjähriger Garantie.

Ernst Zscheile, Galanteriewaarenhandlung Dresden, 9 Seckstraße 9, früher Scheffelstraße.

Für ein bedeutendes Tuch-Engros-geschäft Leipzig wird ein Agent oder Reisender gesucht, der mit dem Artikel vertraut und die Kundschaft in Sachsen und Thüringen bereits mit Erfolg besucht hat. Eintritt spätestens Ende August. Offerten unter der Chiffre S. 100 bis Montag hauptpostlagernd Dresden erbeten.

Witth-Gesuch. Sofort werden täglich 60-100 Eier gesucht Michaelstraße 1b, Wittigstraße.

1 gute Mehlzige ganz billig zu verkaufen Althofen 78.

Fleischertratt-Löpfe werden zu den höchsten Preisen gekauft. Ab unter Ch. 88 in die Expedition dieses Blattes.

Eine komplette Brenner-Anlage, ca. 2000 L. Mächtigkeit, sucht sofort zu kaufen Ingenieur Wausch, Köpenickbroda.

Eine Dame in Distret findet sehr gute Aufnahme, Debamme Schupp, am Wälschener Platz, Schuppe 7, Neustadt.

In geschäftlicher Korrespondenz beginnen wiederum Privatkurse für ältere und jüngere Leute beiderlei Geschlechts, in Tages- od. Abend- u. Sonntagsstunden. Einmal Honorar f. d. ganzen Winterkurs 20 M. 10 Pf. (Abheil. für Wintersemester 10 M. 10 Pf.). Handelsakademie u. höhere Fortbildungsschule, Schlichtstraße 23, 2. Etage.

Herrliche Baugewerkschule Holzmaschinen. Eröffnet 1901/02. Dir. G. Haarmann, Wälschener Platz 10.

Brieflicher Unterricht zur Ausbildung und Stärkung des Gedächtnisses. Deigl. Kranz, Englisch, Russisch. Sicherer Erfolg! Prospect gratis. E. Schellenberger, Rindend.

Brieflicher u. mündlicher Unterricht in d. v. Buchführung und allen Comptowissenschaften nach bewährter Methode für Geschäftliche u. Gewerbetreibende. Handels-Lehrinstitut von C. Lange, Magdeburg, Fährtenstraße 15.

Ein Kaufmann wünscht einen tüchtigen Unterricht zu nehmen. Offerten mit Preisangabe unter M. 10 in die Exped. d. Bl.

Stude, Verträge, Buchführung, ic. Wilmersstr. 47 B, III. rechts O. Wanschmann, Wilmersstr. 3, 3. Etage. Gefunde, Vieder, Käuse, Gedichte etc. (auch brieflich).

Antiquariat, Ein u. Verkauf, sowie Umtausch alter Musikalien gegen neue Ritterstraße 11.

Zu Hochzeiten etc. empfehle ich zum Klavierpielen G. Härtner, Dreßgasse (Amalienstr.) Billigen und gründlichen französischen Unterricht Joh. Wilmersstr. 1, part.

Auskunftsbureau Briefe, Gesuche, Anfragen, Käufe, Verkauf, Vergleich, Abfälle, Buchführung, Kampefestr. 6, 1.

Musik. Eine concertantisch gebildete Dame wünscht noch einige Stunden in Klavier, Gesang u. Violin zu ertheilen. Honorar von 1 M. an bis 3 M. Blochmannstraße 19 parterre rechts.

Privat-Unterricht in Buchführung, Rechnen, Korrespondenz, Arbeit u. schriftl. Arbeiten jeder Art gelehrt Neuenstraße 14, 2. l. Etage, Hof.

Dichter u. Schreiber für Alles J. Sommerfeld, Salva. 6, pt.

Herrn Hugo Felscher, Wilsdrufferstr. 31, 2. Etage. Gedichte, Gesuche, Briefe, Vieder, Käuse, Zeitreden, Texten etc.

Dr. med. R. Engelmann, Arzt und Geburtshelfer, Circusstraße 4, 1. Etage, 11-14 Uhr. Im Selbstverlag habe folgende lehrreiche Schriften: 1) Die Krankh. der Geschlechts- u. Darmverkeuze bei Männern u. Frauen. Inhalt: Untersuchungs-Verfahren u. deren Folgen, von Stricturen u. Blasenleiden, Haut- u. Schleimhaut-Affectionen. 2) Die Krankh. des Haares, der Kopf- und Gesichtshaut. 3) Die Krankh. des Haares, der Kopf- und Gesichtshaut. 4) Die Krankh. des Haares, der Kopf- und Gesichtshaut. 5) Die Krankh. des Haares, der Kopf- und Gesichtshaut.

Zur eigenen Hilfe! Blinden-, Krüppel-, Nerven-, Verkränkte u. Gelähmte durch sorgfältige, streng wissenschaftl. elektro-therapeut. Behandl. noch in schwersten Fällen bei Leibescher, Böhmischestraße 6, 1. Et. Ep. 8-10, 2-4.

Flügel, klein, wie neu, von Rönisch, Blüthner, Breitschneider u. Tomasek für 90, 150, 180-300 Thlr. empfiehlt unter bezauberndem Preis und Garantie zum Verkauf und Verleihen

H. Wolfram, großes Piano-Stablium, und Lager neuer Pianinos, weltberühmte Soprapianofabrik Seckstraße 21. Amalme u. Umtausch von Bienen Albertvereinslose à 4 M. 50.

Welbezahle & Schneider, Wälschenerstraße 55.

Carl Hoptner, Weinhandlung, Landhausstraße 1 u. 5.

Feldschlößchen, Feldschlößchen, Feldschlößchen, Serie Concerte etc.

Stille Musik! Ampelopis (Jungfernhut) hat ihr unendliches Blüthenmeer erschlossen und verblüht besonders in den Abendstunden einen unbeschreiblich wunderbaren, entzückend schönen Wohlgeruch.

Ein hochfeines Glas Böhmisch, die Krone aller Bier, à 16 Pfg., trinkt man in der Feinmeyer, Badergasse Nr. 7. Rudolph Schauer.

Regelbahn, vollst. neu und elegant vorgerichtet, einen Abend an Gesellschaften zu verwenden im Restaurant 3 Angeln, kleine Fingergasse 24.

Guten fräglich Mittagstisch, Gemisch mit Reich 35 Pf., Braten mit Kompost 50 Pf., ff. Gullertschüssel 30 Pf., ff. hauseladene Würst empfiehlt die Speisewirtschaft Rhänitzgasse 27. G. Wolfe jr. Bräuer.

Selk's Gasthaus, 9 kleine Brädergasse 9, empfiehlt sich allen Herrschaften und Kameradschaften, sowie reichem Publikum als gut eingerichtet. ff. Speisen und Getränke. Viele Zimmer mit guten Betten, freundliche Kellereien, ruhiger Aufenthalt. Gleichzeitige Bräuerie, sowie Gebilten nachmals in Erinnerung, daß sich die Herrberge, Verleber und Arbeitsnachweis nach wie vor hier befindet. Achtungsvoll Chr. Zeit.

Gesellschaftszimmer mit Pianoforte ist Freitag zu vergeben Schönstraße Nr. 1, Bawaria.

Wiesbaden. Zum schwarzen Bären. Hotel und Badehaus mit Garten. Besitzer Otto Frentz, Hauptbesitzer der Hotel-Quelle. 140 Zimmer, 60 Baderzellen, Conventionskassen, Tele- und Musikzimmer, elegant u. bequem ausgestattet. Reiche Table d'hôte, wie feinest mögliche Mahlzeiten.

Nach Helgoland, Cypharus anhaltend, fährt Dampfboot „Cuxhaven“ Kapl. Nöhre, von Hamburg: vom 10. Juni bis 8. Juli, Mittwoch und Sonnabend, Morgen 9 U., von Helgoland zurück: Montag und Donnerstags. Hamburg-Amerik. Badefahrt-Aktiengesellschaft. Zum Auftrage mit 100 Thlr. Verlust ein feines Pianino, wie neu, Metallrahmen, sehr schön im Ton, ein Piano von Blüthner, unter der Hälfte des Kostenpreises mehrere bezgl. 40, 50, 100 Thlr., Flügel, klein, wie neu, von Rönisch, Blüthner, Breitschneider u. Tomasek für 90, 150, 180-300 Thlr. empfiehlt unter bezauberndem Preis und Garantie zum Verkauf und Verleihen

H. Wolfram, großes Piano-Stablium, und Lager neuer Pianinos, weltberühmte Soprapianofabrik Seckstraße 21. Amalme u. Umtausch von Bienen Albertvereinslose à 4 M. 50.

Welbezahle & Schneider, Wälschenerstraße 55.

Carl Hoptner, Weinhandlung, Landhausstraße 1 u. 5.

Feldschlößchen, Feldschlößchen, Feldschlößchen, Serie Concerte etc.

Stille Musik! Ampelopis (Jungfernhut) hat ihr unendliches Blüthenmeer erschlossen und verblüht besonders in den Abendstunden einen unbeschreiblich wunderbaren, entzückend schönen Wohlgeruch.

Ein hochfeines Glas Böhmisch, die Krone aller Bier, à 16 Pfg., trinkt man in der Feinmeyer, Badergasse Nr. 7. Rudolph Schauer.

Regelbahn, vollst. neu und elegant vorgerichtet, einen Abend an Gesellschaften zu verwenden im Restaurant 3 Angeln, kleine Fingergasse 24.

Guten fräglich Mittagstisch, Gemisch mit Reich 35 Pf., Braten mit Kompost 50 Pf., ff. Gullertschüssel 30 Pf., ff. hauseladene Würst empfiehlt die Speisewirtschaft Rhänitzgasse 27. G. Wolfe jr. Bräuer.

Selk's Gasthaus, 9 kleine Brädergasse 9, empfiehlt sich allen Herrschaften und Kameradschaften, sowie reichem Publikum als gut eingerichtet. ff. Speisen und Getränke. Viele Zimmer mit guten Betten, freundliche Kellereien, ruhiger Aufenthalt. Gleichzeitige Bräuerie, sowie Gebilten nachmals in Erinnerung, daß sich die Herrberge, Verleber und Arbeitsnachweis nach wie vor hier befindet. Achtungsvoll Chr. Zeit.

Gesellschaftszimmer mit Pianoforte ist Freitag zu vergeben Schönstraße Nr. 1, Bawaria.

Wiesbaden. Zum schwarzen Bären. Hotel und Badehaus mit Garten. Besitzer Otto Frentz, Hauptbesitzer der Hotel-Quelle. 140 Zimmer, 60 Baderzellen, Conventionskassen, Tele- und Musikzimmer, elegant u. bequem ausgestattet. Reiche Table d'hôte, wie feinest mögliche Mahlzeiten.

Nach Helgoland, Cypharus anhaltend, fährt Dampfboot „Cuxhaven“ Kapl. Nöhre, von Hamburg: vom 10. Juni bis 8. Juli, Mittwoch und Sonnabend, Morgen 9 U., von Helgoland zurück: Montag und Donnerstags. Hamburg-Amerik. Badefahrt-Aktiengesellschaft. Zum Auftrage mit 100 Thlr. Verlust ein feines Pianino, wie neu, Metallrahmen, sehr schön im Ton, ein Piano von Blüthner, unter der Hälfte des Kostenpreises mehrere bezgl. 40, 50, 100 Thlr., Flügel, klein, wie neu, von Rönisch, Blüthner, Breitschneider u. Tomasek für 90, 150, 180-300 Thlr. empfiehlt unter bezauberndem Preis und Garantie zum Verkauf und Verleihen

H. Wolfram, großes Piano-Stablium, und Lager neuer Pianinos, weltberühmte Soprapianofabrik Seckstraße 21. Amalme u. Umtausch von Bienen Albertvereinslose à 4 M. 50.

Welbezahle & Schneider, Wälschenerstraße 55.

Carl Hoptner, Weinhandlung, Landhausstraße 1 u. 5.

Feldschlößchen, Feldschlößchen, Feldschlößchen, Serie Concerte etc.

Stille Musik! Ampelopis (Jungfernhut) hat ihr unendliches Blüthenmeer erschlossen und verblüht besonders in den Abendstunden einen unbeschreiblich wunderbaren, entzückend schönen Wohlgeruch.

Ein hochfeines Glas Böhmisch, die Krone aller Bier, à 16 Pfg., trinkt man in der Feinmeyer, Badergasse Nr. 7. Rudolph Schauer.

Regelbahn, vollst. neu und elegant vorgerichtet, einen Abend an Gesellschaften zu verwenden im Restaurant 3 Angeln, kleine Fingergasse 24.

Guten fräglich Mittagstisch, Gemisch mit Reich 35 Pf., Braten mit Kompost 50 Pf., ff. Gullertschüssel 30 Pf., ff. hauseladene Würst empfiehlt die Speisewirtschaft Rhänitzgasse 27. G. Wolfe jr. Bräuer.

Selk's Gasthaus, 9 kleine Brädergasse 9, empfiehlt sich allen Herrschaften und Kameradschaften, sowie reichem Publikum als gut eingerichtet. ff. Speisen und Getränke. Viele Zimmer mit guten Betten, freundliche Kellereien, ruhiger Aufenthalt. Gleichzeitige Bräuerie, sowie Gebilten nachmals in Erinnerung, daß sich die Herrberge, Verleber und Arbeitsnachweis nach wie vor hier befindet. Achtungsvoll Chr. Zeit.

Gesellschaftszimmer mit Pianoforte ist Freitag zu vergeben Schönstraße Nr. 1, Bawaria.

Wiesbaden. Zum schwarzen Bären. Hotel und Badehaus mit Garten. Besitzer Otto Frentz, Hauptbesitzer der Hotel-Quelle. 140 Zimmer, 60 Baderzellen, Conventionskassen, Tele- und Musikzimmer, elegant u. bequem ausgestattet. Reiche Table d'hôte, wie feinest mögliche Mahlzeiten.

Nach Helgoland, Cypharus anhaltend, fährt Dampfboot „Cuxhaven“ Kapl. Nöhre, von Hamburg: vom 10. Juni bis 8. Juli, Mittwoch und Sonnabend, Morgen 9 U., von Helgoland zurück: Montag und Donnerstags. Hamburg-Amerik. Badefahrt-Aktiengesellschaft. Zum Auftrage mit 100 Thlr. Verlust ein feines Pianino, wie neu, Metallrahmen, sehr schön im Ton, ein Piano von Blüthner, unter der Hälfte des Kostenpreises mehrere bezgl. 40, 50, 100 Thlr., Flügel, klein, wie neu, von Rönisch, Blüthner, Breitschneider u. Tomasek für 90, 150, 180-300 Thlr. empfiehlt unter bezauberndem Preis und Garantie zum Verkauf und Verleihen

H. Wolfram, großes Piano-Stablium, und Lager neuer Pianinos, weltberühmte Soprapianofabrik Seckstraße 21. Amalme u. Umtausch von Bienen Albertvereinslose à 4 M. 50.

Welbezahle & Schneider, Wälschenerstraße 55.

Carl Hoptner, Weinhandlung, Landhausstraße 1 u. 5.

Feldschlößchen, Feldschlößchen, Feldschlößchen, Serie Concerte etc.

Stille Musik! Ampelopis (Jungfernhut) hat ihr unendliches Blüthenmeer erschlossen und verblüht besonders in den Abendstunden einen unbeschreiblich wunderbaren, entzückend schönen Wohlgeruch.

Ein hochfeines Glas Böhmisch, die Krone aller Bier, à 16 Pfg., trinkt man in der Feinmeyer, Badergasse Nr. 7. Rudolph Schauer.

Regelbahn, vollst. neu und elegant vorgerichtet, einen Abend an Gesellschaften zu verwenden im Restaurant 3 Angeln, kleine Fingergasse 24.

Guten fräglich Mittagstisch, Gemisch mit Reich 35 Pf., Braten mit Kompost 50 Pf., ff. Gullertschüssel 30 Pf., ff. hauseladene Würst empfiehlt die Speisewirtschaft Rhänitzgasse 27. G. Wolfe jr. Bräuer.

Schlossstrasse 25. Michael Wobsa.

Um meinen werthen Gästen nach heute zum Sonntag...

Hurrah! Ich wiss'n wir's, wohn'n wir heute...

Die See auf dem Lande in Fischlöcher...

Goldorado, Steinstrasse 9. Heute bis Nachts 1 Uhr...

Öffentlicher Ball und Tanzverein in 50 Pl. Heute nach dem...

Schützenhofe in Trachenberge...

Contretanz. Um sauberes Erleben...

Restaurant Schützenhof. Beste Biere und Weine...

Bloragarten. Damit erlaube ich mir mein...

Wirthof zu Trachau. Ich empfehle Vereinen...

H. Jurig's Restaurant. Heute zum Jubiläum...

Hübner's Gasthof in Aichbach...

Michler's Restaurant 'Stadt Althberg'...

Regelbahn. Besucht er, heute 1 Gesellschaft...

Restaurant Margarethenbad. noch für einige Tage...

Kapuziner Märzenbräu. sensationell schön.

Hagenmoser, Hotel Lingke. Seestrasse 22.

Erdbeer-Bowle empfiehl Adolph Hermann.

Walther's Weinberg Oberlössnitz-Radebeul.

Erdbeer-Bowle Tiedemann & Grahl.

Die Mitglieder des Döringvereins...

Unterstützungs- und Begräbniskasse der Tischler z. Dresden.

Sommer-Fest in sämtl. Räumen des Schiller-

Fleischer-Gehilfen. Sonntag den 9. Juli a. c.

Deutsche Cavallerie. Sonntag den 11. Juni a. c.

Confidentia Extra-Dampfschiffahrt.

Zur Wichtigstellung. Verschiedenen Artblümen...

Herzlichen Dank allen Denjenigen...

Unterstützungs-Verein Fidelio.

Eintracht. Morgen Verammlung in der...

Sommer-Partie per Extrazug der Karthäuser.

Unterstützungs-Verein der Karthäuser nach Vergleichen.

Mitbürger! Wer sich über die Verhandlung...

Guten Morgen. Heiligeliebe! 50.

Möbel. Betten, Uhren, Gardinen, Teppiche...

Zöpfe, Dreher. (ohne Unterlagen) laufen die...

Restaur. u. Speisehaus Pillnitzerstrasse 72.

Keine Friseuse mehr! wenn man bei Leo Strohm...

Buchstein-Nester sowie Tarnzeuge...

Leibbinden. für Unterleibs-Leidende...

Höchst wichtig für Damen...

Für Fussranke! Allen Fußleidenden...

Schlafrocke. Kaiserbraut für Herren...

Heute auf den Russen. Moritzburg. Thiurgarten.

Dem Herrn Rechtsanwalt Gerth-Noritzsch...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Egelfeld. Marquitten-Beim und Drees.

Marquitten-Beim und Drees. auf man nur gut u. billig in O. Gerbers...

Auf Abzahlung. Herren- und Damen-Garderobe...

Die beliebtesten Waldheimer Zeugschube...

Gelegenheitskauf. sind moderne Umhänge...

Nur einen Wona. getragene Pariser Herren...

Wirklich solide Herren-Garderobe...

Nicht mehr Moritzstrasse 11...

Keine Friseuse mehr! wenn man bei Leo Strohm...

Buchstein-Nester sowie Tarnzeuge...

Leibbinden. für Unterleibs-Leidende...

Höchst wichtig für Damen...

Für Fussranke! Allen Fußleidenden...

Schlafrocke. Kaiserbraut für Herren...

3 Raben. gegenüber. Karientrasse 7.

gegenüber. Karientrasse 7. bei M. Kirchow...

Oberheuden. vorn und hinten zum Knöpfen...

Die billigsten und besten 11. Unterhaltungschriften...

Metal-Grabmonumente. stets vorrätig in verschiedenster...

Kinderwagen-Höfgen. Königsbrückerstrasse 75.

Guterhaltene herrschaftliche Damen...

Einzelne Concerte. Billets zu den Concerten im...

Knaben-Auzüge. in allen Grössen...

Theater, Concerte, 11. Juni. Ästhet.-Pötel-Reise...

K. Hoftheater, Altstadt. Carmen.

Heute auf den Russen. Moritzburg. Thiurgarten.

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Wien der Bol. Canzlerath A. D. Alb. Urtel aus Berlin...

Table with columns for various events and times. Headers include 'Sonntag', 'Montag', 'Dienstag', etc. and various locations like 'Moritzburg', 'Thiurgarten'.

Gasthof Demnitz,
Loschwitz.
Heute Ballmusik.

Gasthaus Wilder Mann.
Heute Tanzergnügen, wozu ergebenst einladet A. Reck.

Gasthof zu Wölfnitz.
Heute Ballmusik. Ergebenst F. A. Köhler.
Zum Markgraf, Görlitzerstr. 47.
Heute und morgen gutbesetzte Ballmusik. Anfang 5 Uhr.
Sonntag von 5-7 Uhr, Montag von 7-9 Uhr Tanzverein zu 30 Pf. Entree 5 Pf. Achtungsvoll H. Böhme.

Baumwiese.
Heute Tanzergnügen. August Becker.

Restauration Schusterhaus.
Heute gutbesetzte Ballmusik. G. Knobloch.

Grüne Wiese.
Heute Ballmusik. R. Thiele.

Tivoli.
Heute und morgen Ballmusik. Heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein. N. A. E. Rauchs.

Bellevue.
Heute und morgen gutbesetzte Ballmusik und Tanzverein. C. Pietsch.

Sächs. Prinz, Altstriesen.
Heute von 4 Uhr an Garten-Frei-Concert. Nachdem Ballmusik. F. Töpfer.

Deutscher Kaiser in Pieschen.
Heute starkbesetzte Ballmusik, wozu freundlichst einladet A. Reh.

Strehlen. Heute Sonntag Ballmusik. E. Palitzsch.

Gasthof Naik. Heute Ballmusik, bei günstigen Wetter Gartenconcert. Achtungsvoll A. Jacob.

Gasthof zum Kronprinz, Hosterwitz. Heute Ballmusik. Es ladet ein A. Lehmann.

Gasthaus zu Alt-Coschütz. Sonntag den 11. Juni Concert und Ballmusik, wozu freundlichst einladet Hermann Kippenhahn.

Eldorado. Heute und morgen grosser Ball. Heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein zu 50 Pf. Streichtour 10 Pf. - Mitwachs und Sonnabends regelmäßig gr. Frei-Concert bei springender Fontaine inmitten des Saales. C. W. Siedel, Besitzer.

Schweizerhaus. Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein. L. Franke.

Gasthof Radebeul. Heute von 4 Uhr an starkbesetzte Ballmusik, wozu ergebenst einladet A. Mankisch.

Gasthaus Heiterer Blick, Niederlösnitz. Ballmusik, wozu ergebenst einladet W. Eichler.

Westendhölzchen, Plauen. Heute von 4 Uhr an ein Tänzchen. H. Biere, selbstgebadener Kuchen, frische Käsehäulchen. H. Prüze.

Räcknitz. Heute Sonntag Ballmusik. Th. Tögel.

Helm's Gasthof zu Löbtau. Heute Sonntag großes Garten-Frei-Concert, von 5 Uhr an starkbesetzte Ballmusik. Achtungsvoll Hermann Helm. Morgen Montag aus Anlass der Fahnenweihe und zu Ehren der anwesenden Sangesbrüder von 4 Uhr an Frei-Concert. Von 5 Uhr an starkbesetzte Ballmusik.

Brabanter Hof. Heute Sonntag u. morgen Montag starkbesetzte Ballmusik. H. Hentzschel.

Tonhalle. Heute und morgen Ballmusik, heute von 4-7 Uhr Tanzverein. NB. Morgen von 7-11 Uhr Tanz, mit Entree für Herren 50 Pf. für Damen 20 Pf. Bernhard Schulz.

Lentewitz. Heute Sonntag Ballmusik. Ergebenst N. Mankisch. NB. Selbstgebadene Bienen-Käsehäulchen.

Mankisch' Restaurant. Heute Sonntag Ballmusik. Ergebenst N. Mankisch. NB. Selbstgebadene Bienen-Käsehäulchen.

Gasthof zu Reick. Sonntag den 11. Juni großes Schweinsbratenfest (ohne Rieten). Nachdem starkbesetzte Ballmusik. Es ladet hierzu ergebenst ein W. Thoma.

Gasthaus Neustra. Heute Sonntag Ballmusik bis 7 Uhr. Von 8 Uhr an geschlossene Gesellschaft. Achtungsvoll T. Hähnel.

Orpheum, Rameuzerstr. Nr. 9 und 10. Heute u. morgen Ballmusik bis Nachts 1 Uhr. Heute von 5-8 Uhr Tanzverein. Montag v. 7-11 Uhr Tanzverein. Entree mit Tanz Herren 50 Pf., Damen 25 Pf. A. Anger.

Zum alten Dessauer, Niedergorbitz. Heute Sonntag Ballmusik. G. Schumann.

Mockritzer Höhe. Heute Tanzergnügen. Ergebenst G. Jobue.

Zu den Linden in Cotta. Heute starkbesetzte Ballmusik. Ergebenst Brant.

Gasthof zu Trachau. Heute Sonntag Garten-Frei-Concert. Angenehmer Aufenthalt im herrlichen Garten. H. Biere auf Eis. Ausserst gute Speisen. Achtungsvoll Hauke.

Centralhalle. Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen Damenfranzosen. Entree mit Tanz für Herren 50 Pf., Damen 20 Pf. Anfang 7 Uhr. Achtungsvoll A. Oelschlägel.

Ballhaus. Heute und morgen Ballmusik in dem neu vergrößerten Saale. Heute von 4-7, morgen von 7-11 Uhr Tanzverein zu 50 Pf. Entree 10 Pf. J. Angermann.

Gasthof zu Welschhufe. Heute Sonntag Tanzergnügen. M. Rudolph.

Gasthof Blasewitz. Heute Ballmusik ausgeführt von der Kapelle des Herrn Musikdirektor Helm. Th. Förster.

Medinger Lagerkeller. Königsbrüderstraße, Endstation der Pferdebahn Arsenal. Empfehle meinen prachtvollen Lindengarten, große Säle und Marquisen einer geeigneten Beachtung. Ergebenst Bartholomäus.

Heute Frei-Concert und Ball. Heute und morgen Ballmusik. Heute von 4-7, morgen von 7-11 Uhr Tanzverein. Morgen Herren 50 Pf., Damen 25 Pf. Ernst Fritzsche.

Colosseum. Heute und morgen Ballmusik. Heute von 4-7, morgen von 7-11 Uhr Tanzverein. Morgen Herren 50 Pf., Damen 25 Pf. Ernst Fritzsche.

Altona. Heute starkbesetzte Ballmusik bis Nachts 1 Uhr. Von 4-7 Uhr Tanzverein 50 Pf., um 10 Uhr Cotillon mit schönen Spenden. Fröde.

Eintracht. Heute v. 4 Uhr an Tanzergnügen. Morgen v. 7-11 Uhr Tanzverein zu 50 Pf. Selbstgebadene Käsehäulchen, H. Biere. G. Wagner.

Hamburg. Heute und morgen Ballmusik u. Tanzverein. Franke.

Stadt Bremen. Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik (Anfang 4 Uhr), wozu ergebenst einladet H. Haubold.

Gambrinus (Brauerei-Restaurant). Heute v. 4 Uhr an Ballmusik und Tanzverein. Streich- sowie Klavertour 10 Pf. C. Wöber.

Körnergarten. Heute Sonntag von 4 Uhr an Frei-Concert, nachdem Ballmusik. Selbstgebadenen Kuchen und Käsehäulchen. G. S.

Gasthaus Räcknitz. Morgen Montag Concert von Herrn Musikdirektor Helm. Anfang 4 Uhr, Ende 11 Uhr. Von 7 Uhr an Ballmusik. Entree frei. Th. Tögel.

Gasthof Weisser Adler in Loschwitz. Heute Sonntag d. 11. Juni v. 5 Uhr an starkbesetzte Ballmusik. Es ladet freundlichst ein August Michael.

Damm's Etablissement. Heute Ballmusik, von 4 bis 7 Uhr Tanzverein. Morgen von 7 bis 11 Uhr Tanzverein. Entree mit Tanz für Herren 50 Pf., für Damen 20 Pf. Paul Freyer.

Schützenhaus, Windmühlenstrasse 3. Heute von 4 Uhr an Ballmusik. W. Prüfer.

Gasthof zum Grafen Thun, Neustriesen. Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik. Was- oder Streichtour 10 Pf. Bei günstiger Witterung Garten-Frei-Concert. Hochachtungsvoll G. Thoma.

Gasthof zu Niederpöritz. Heute Sonntag Ballmusik. C. Jeremias.

Goldne Krone in Strehlen. Heute ein Tänzchen. Achtungsvoll Ernst Naumann.

Gasthof Zschertnitz. Heute ein Tänzchen. A. Hebelt.

Odeum. Heute und morgen Ballmusik, heute von 5-8, morgen von 7-11 Uhr Tanzverein. Morgen Herren 50 Pf., Damen incl. Entree 25 Pf. W. Fröde.

Reichshallen. Heute und morgen Ballmusik, heute von 4-7, morgen v. 7-11 Uhr Tanzverein. Morgen Herren 50 Pf., Damen incl. Entree 25 Pf. W. Fröde.

Witzbach's Säle, Grosses Ball-Etablissement. Heute Ballmusik. NB. Morgen von 7-11 Uhr Tanzverein. Entree mit Tanz Herren 50 Pf., Damen 20 Pf. M. Witzbach.

Diana-Saal. Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein zu 50 Pf. Morgen Ballmusik und Tanzverein. NB. Im Garten heute von 4 Uhr, morgen von 6 Uhr an grosses Concert. Entree frei. E. Voigtländer.

Schneider's Gasthof in Vorstadt Neu dorf. Heute Ballmusik, v. 4-7 Uhr Tanzverein. W. Götter.

Aux Caves de France, Wilsdrufferstrasse 43. empfiehlt von 9 bis 11 Uhr Vormittags Stamm-Frühstück à 30 Pf. Beefsteak, Lungen-Haché. Von 11 Uhr früh bis 6 Uhr Abends à la mode du Palais Royal. Reiche Auswahl. Schnelle Bedienung. Zeit ist Geld!

Oswald Nier, Hoflieferant. Bouillon à 10 Pf. Spinaat mit Croquette à 20 Pf. Gänsebraten à 25 Pf. Sardines à l'huile à 20 Pf. Gefüllte Taube à 25 Pf. Italienischer Salat à 20 Pf. Roastbeef à l'anglaise à 25 Pf. Hühnerbrust aux fines herbes à 20 Pf. Div. Compote und Salate à 10 Pf. Stangenporgel mit Schinken à 20 Pf. Div. Dessert à 10-20 Pf. Zu jeder Tageszeit bis 12 Uhr Nachts à la carte, von 6 Uhr Abends auch in halben Portionen, sowie Defenens, Diners und Soupers à part von 2 Mark an aufwärts.

Hoher Stein, Plauen bei Dresden. Schönster Aussichtspunkt der Dreßdner Umgegend, herrliches Kieferneller Lager, Saurisch u. einlach Bier, selbstgeb. Kuchen, H. Ranke à Lahe 15 Pf. Hochachtungsvoll G. Krobber.

Neu eröffnet! Restaurant zum Albert-Barf. Einem geehrten Publikum zur gefälligen Nachricht, daß ich mit heutigem Tage das Restaurant zum Albert-Barf Marien-Allee, Forststrasse und Jägerstrasse übernommen habe. Mein eifriges Bestreben wird dahin gerichtet sein, allen an mich gerichteten Anforderungen auf das Gemüthswohlste nachzukommen und bitte um geneigten Zuspruch. Hochachtungsvoll Max Börner.

Sebnitz in der Sächs. Schweiz. Auf unserem reizend gelegenen, 200 Schritt vom Bahnhof entfernten Schützenplatz wird den 2.-4. Juni d. J. das 2. diesjährige Königsschloß abgehalten, wozu Freunde gefälligen Besuchs hierdurch ergebenst eingeladen werden. Diejenigen, welche Schanz- u. Schauschieße, Schießstände, Caroussel, Wettlaufbahnen etc. aufzustellen beabsichtigen, wollen sich gefälligst an Herrn Gustav Grünzer oder an den Unterzeichneten wenden. Der Ausschuss der Schützen-Gesellschaft. S. R. J. G. Frenzel.

Meine Wein-Schoppen-Stube (Wein vom Faß) in 1/2 Liter-Humpen von 25 Pf. an bringe ich in empfehlende Erinnerung. Mit Hochachtung Bernhard Weiner. Restaurant zur Erbherhalle, 23 Landhausstrasse 3, 2.

Meine Wein-Schoppen-Stube (Wein vom Faß) in 1/2 Liter-Humpen von 25 Pf. an bringe ich in empfehlende Erinnerung. Heinrich Schäfer, Restaurant zum Bergschmied, Trachenberge bei Dresden, Marienhofstr. 15.

Schillergarten, Blasewitz. Das Etablissement ist auf das Beste eingerichtet. Küche und Keller vorzüglich. Morgen Montag Frühlings-Fest. Concert vom Königl. Musikdirektor H. H. H. Letztes Pampuchin 10 Uhr. Letzte Pferdebahn 11 Uhr. Mit Hochachtung Louis Köhler.

Königliches Belvedere
 der Brühl'schen Terrasse.
 Bei günstiger Witterung
Ein Concert.
 Direction: Herr Kapellmeister Bernhard Gottlob.
 Anfang 5 Uhr.
 Bei ungünstiger Witterung
Zwei Concerte.
 1. Concert Anfang 4 Uhr. | Entree 50 Pfennige.
 2. Concert Anfang 5 1/2 Uhr. |
 Theodor Fibiger.
 Neustadt an der Brücke.
 Von 5 bis 11 Uhr.

Wiener Garten. Concert
 von der Kapelle des N. E. 2. Gren.-Reg. Nr. 101, „Kaiser Wilhelm“
 König von Preußen, unter Direction des Kapellmeisters Herrn
A. Trenkler.
 Anfang 5 Uhr. Ende 11 Uhr. Entree 50 Pf.
 Abonnements-Billets haben Vorrang. An der Kasse
 5 Stück 1 Mark 50 Pf. zu haben.

Königlicher Grosser Garten.
 Grosse Wirthschaft.
Heute
Grosses Concert.
 Direction: F. Wagner, Kapellmeister.
 Anfang 4 Uhr. Entree 30 Pf.
 Vortreffliche Lage, schönster schattiger Concert-
 park der Residenz. Diners und Soupers von 1.50
 und höher, à la carte zu jeder Tageszeit.
 G. O. Ferrario.

Linke'sches Bad.
Heute Sonntag
Gr. Militär-Concert
 von der Kapelle des N. E. 1. (reit.) Gr.-Reg. Nr. 100 unter Direction
 des Königl. Kapellmeisters Herrn
A. Ehrlich.
 Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pf. J. Linke.
 Wenn Billets 5 Stück 1 M. 50 Pf. sind an der Kasse zu haben.
Nach dem Concert großer Ball.

Bergkeller. Concert
 (Fantasie und Potpourri)
 von der Kapelle des N. E. 2. Schützen-Reg. Nr. 108, „Prinz Georg“
 unter Direction des Kapellmeisters Herrn
C. Werner.
 Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pf. N. Dopf.
Nach dem Concert Ball.
 Familienbillets 4 St. 1 M. an der Kasse.
 Morgen Montag von 7 Uhr an Ball.

Helbig's an der Elbe.
Heute Sonntag den 11. Juni 1882
Gr. Operetten-Concert
 von der Kapelle des Kapellmeisters Herrn
 „Prinz Georg“, unter Direction des Kapellmeisters Herrn
C. Werner.
 Anfang 5 1/2 Uhr. Entree 30 Pf. L. Nahke.
 Familienbillets 4 St. 1 M. an der Kasse.

Skating Rink.
Von 4-10 1/2 Uhr Militär-Concert.
 Entree 30 Pf. Am Abonnement 15 Pf.
 Bei ungünstiger Witterung in den Glashallen.
 Dienstag den 13. Juni
Drittes grosses Militär-Concert
 unter Direction des Kapellmeisters Herrn A. Ehrlich.
Wo hin geht man heute?
 Regen oder Sonnenschein.

Feldschlösschen
Heute Sonntag
gr. Doppel-Concert,
 ausgeführt von 2 Musik-Kapellen.
 Entree 10 Pf. Anfang 4 Uhr. Ende 10 Uhr.
 Programm 5 St. 30 Piecen enthaltend.
 Ballonsteigen. Bei eintretender Dunkelheit bengal-
 ische Beleuchtung des Gartens.
 Fahrten: Die See auf dem Lande.
 Ausstellung eines lebenden Riesen-Seehundes.
 Gegebenst Karl Thamm.

Felsenkeller (Blauencher Grund).
Heute Sonntag
Concert und Ballmusik.
 Montag den 12. Juni
Großes und leckes Vogelschießen,
 Feuerwerk und Alpenglänzen.
 Entree 3 Mark. Anfang 4 Uhr. A. Barth.
 Arrangement bekannt.

Restaurant Albertplatz in Strehlen.
 Mittwoch den 15. Juni gr. Prämienvogelschießen
 verbunden mit Frei-Concert. Anfang 4 Uhr. D. Schindler.

ZOOLOGISCHER-GARTEN
Pony-Reiten
 für Kinder.
 Täglich von 11 bis 12, 3 bis 5
 und 5 bis 7 Uhr.
 Die Verwaltung.

Tolkewitz.
Donath's Neue Welt,
 empfiehlt für Gesellschaften, Vereine und Schulfeste ihr Lokal als
 höchst angenehmen Aufenthalt.
Täglich Concert außer Sonnabend.
 Anfang 4 Uhr. Ende 9 Uhr. Freie Besichtigung alles Sehens-
 werthen, Feiern der Wasserfeste, Fall des Staubbachs bei Tage
 und bei Beleuchtung. Bei eintretender Dunkelheit feenhafte Be-
 leuchtung des Gartens und der Alpenfeste (Alpenglänzen).
 Eintritt 30 Pf. Kinder 10 Pf.
 Abonnements-Billets 10 Stück 2 Mark, auch für Gesellschaften
 und Vereine gültig. Familienbillets, 30 St. enthaltend, 4 M. 50 Pf.
 sind an der Kasse zu haben. Hochachtungsvoll R. Donath.



Berliner Bahnhof. 2 gr. Extra-Militär-Concerte.
 ausgeführt vom Trompeterchor des 18. Infanterie-Reg. Grossenrain,
 unter Leitung des Trompeterchors-Virtuosen und Kapellmeisters Herrn
A. Müller.
 Entree an der Kasse 25 Pf.
 Familienbillets a 15 Pf. beim Kaufm. und Cigarrenhändler
 Reitmayer, Schillerstr. 72, wie am Büffet des Bahnhofs.
 Gegen Vorzeigung von **Passespartouts** anderer Musikvereine
 werden Programme a 15 Pf. gegeben.
 Anfang 4 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Barf Rejewitz.
Heute Sonntag
Grosses Concert u. Vorstellung.
 Anfang 4 Uhr.
 Auftreten des berühmten Tharmseil-Feuerläufers
Mr. Ch. Blanc.
 außerdem Trapez- und Parterre-Gymnastik.
Anfang der Ballmusik
 6 Uhr.
 Achtungsvoll A. Freiesleben.

Stadt-Park.
 Heute bei günstiger Witterung von 11-1 Uhr
Frühshoppen - Concert
 (Entreefrei). Achtungsvoll G. Wäbe.

Gasthof Weizer Hirsch.
Heute Sonntag
Großes Garten-Militär-Concert.
 Entree frei. Entree frei.
 Empfehlung meine prachtvollen Parkanlagen. Angenehmer Aufent-
 halt. Versüßliche Milch, Weine, keine Biere aus der Brauerei
 Radeberg. Hochachtungsvoll Adolph Heyde.

Restaurant am Moritz-Monument.
Täglich Concert von meinem beliebten Kieler-Orchester.
 Acchtigen und preiswürdigen **Mittagstisch**, im Abonnement 20
 Proc. Rabatt. Vorzügliche Biere u. Weine. Viele Zeitungen,
 Deutsches u. franz. Billard. Angenehmer Aufenthalt im Garten.
 Empfehle mein Restaurant einem heiligen und auswärtigen
 gebieten Publikum zu freundlichem Besuche.
 Hochachtungsvoll C. H. Breitfeld.

Schweizerhaus.
Grosses Gartenrestaurant.
 Unterzeichnete hält sein Etablissement einem geehrten Publikum
 bestens empfohlen. Herrlicher Lindengarten mit süßem Mar-
 quisen. Hochfeine Biere, als: Kaiser, Lager, Baurisch und Ein-
 faches, sowie preiswerthe Weine. Reichhaltige Speisefarte,
 der Saison angemessen. Unter Zusicherung prompter Bedienung
 empfiehlt sich ganz ergebenst
L. Franke.
Jede Mittwoch gr. Garten-Concert.

Panopticum
 Seestraße 2, erste Etage.
 Täglich geöffnet von Morgen 9 U. bis Abends 9 U.
 Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Gasthof Niedersiedlitz.
 Heute Sonntag grosses Concert, gegeben von dem
 Muldenthaler Männerquartett zu Rostwein. Anfang 8
 Uhr. Entree 40 Pf. Nach dem Concert Ball.
 Es ladet freundlich ein
Karl Hell.
Gasthof zu Nöthnitz.
 Heute Sonntag Tanzvergnügen. Wilhelm Tögel.

Bekanntmachung.
 Die erste diesjährige Versammlung des diesigen Zweig-
 vereins der evangelischen Gustav-Adolf-Stiftung
 soll
den 14. dieses Monats (Mittwoch)
 Abends 6 Uhr
 in dem dazu gütlich überlassenen Sitzungssaal der Herren Stadt-
 verordneten allhier abgehalten werden.
 Mitglieder und Freunde des genannten Vereins werden dazu
 hierdurch eingeladen.
 Dresden, am 7. Juni 1882.
 Der Vorstand des Dresdner Hauptvereins
 der evangelischen Gustav-Adolf-Stiftung.
 Dr. Franz. Vorländer.

„GERMANIA“
Lebensversicherungsaktiengesellschaft
 zu Stettin.
 Versicherungsbestand am 1. Juni 1882:
 131,085 Policen mit 250,012,791 M.
 Kapital u. W. 247,857,49 jährl. Rente.
 Neu versichert im Jahre 1881: 9021
 Personen mit 26,513,001 M.
 Jahres-Einnahme an Prämien und
 Zinsen 1881 11,587,670 M.
 Vermögensbestand Ende 1881 55,838,888 M.
 Vermehrung der Fonds 1881 4,587,531 M.
 Ausgezahlte Kapitalien und Renten
 seit 1857 40,838,240 M.
 Die Gesellschaft schließt alle Arten der Kapitalversicherung auf
 den Todesfall, der Aussteuerversicherung u. Altersversorgung
 ab, namentlich auch Aussteuerversicherungen, für welche
 die Prämien bei vorzeitigem Ableben des Versicherten
 nur bis zu dessen Tode zu entrichten sind, sowie Ver-
 rentenversicherungen gegen feste und billige Prämien-
 sätze ohne Nachschußverpflichtung der Versicherten, und
 gewährt bei ihr versicherten Beamten Darlehen zur
 Kautionsbestellung.

Die mit Gewinnantheil Versicherten der „Germania“,
 welchen 5,191,632 M. seit 1871 als Dividende überwiesen
 wurden, treten vom Beginn der Versicherung ab bereits nach 2
 Jahren in den Bezug der Dividende, und zwar die nach Divi-
 dendenplan A und C Versicherten nach Verhältnis der seit
 1 Jahre vorher entrichteten vollen Jahresprämie, dagegen die nach
 Dividendenplan B Versicherten nach Verhältnis der Gesamt-
 summe der gezahlten Jahresprämien; letztere sichern sich
 dadurch eine stetig wachsende Dividende, resp. eine steigende
 Altersrente. Jede gemündete Ausstufung wird bereitwilligst
 in Betracht gezogen durch die Herren Vertreter der „Ger-
 mania“.
 Dresden, den 9. Juni 1882.

Die General-Agentur der „Germania“,
 Marienstraße 23, erste Etage.

Akustisches Cabinet
 von F. Kaufmann & Sohn,
 Ostra-Allee Nr. 19.
 Täglich von 9-6 Uhr geöffnet. — Entree a Pers. 1 M.,
 Sonntags und Wochentags 50 Pf.

Der Rosenflor
 i. Hempel'schen Etablissement zu Diesbar
 entfaltet sich jeden Tag zu größerer Vollkommenheit und wird
 Rosenfreunden von jezt an sehr empfohlen.

Schwimm-Bassin
 Bad zur Hoffnung, Falkenstr. 5.
 Für Herren (inkl. 1/2 U. 9 Uhr Abds.), Frauen u. Kleinkinder bis 10 J. 3 Uhr.
 Für Damen (Montags, Dienstags, Donnerstags, Freitags, von 9-12 und Freitags-
 Nachmittags von 1-4 Uhr. — Russische u. Kleinkinder-Bassins für
 die Herren täglich. Die Damen Dienstags, Freitags, Sonn- u. Ausser-
 dem: Wannen-, Kurs- u. Haus-Bäder. — Schwimmunterricht für Damen
 und Herren wird nach der neuesten Methode durch tüchtige Lehrer
 erteilt. Bade-Abonnements zur Disposition des Lehrers bei Schülern
 unter 14 Jahren zu billigen Preisen.

Brieznitzbad,
 inmitten der neuen Dampfern.
 Heute frischgebadene Käsekäulchen. Ausgewählte Speisen:
 für Küche und Keller ist reichlich georgt.
 Höhere Schulen, Vereine, Pensionate, Gesellschaften zur Ab-
 haltung von **Vogelschießen** etc. finden in meinem der Neuzeit
 entsprechenden, von Wald und Wasser umgebenen Garten die freund-
 lichste Aufnahme. Es wird nach Wunsch geben, der dieses idyllische
 Plätzchen noch nicht kennt, darum veräume Niemand mich zu besuchen.
 Achtungsvoll A. Fritsch.
 Den 15. Juni findet mein erstes Vogelschießen statt.
 Neustadt, an der Brücke. Neustadt, an der Brücke.

Wiener Garten.
 Ob schön, ob Regen:
Täglich gr. Militär-Concert
 von den ersten Dresdner Kapellen.
 Die neue elegant erbaute eiserne Halle (Festungsraum 400
 Personen), sowie die offenen Colonnaden und geschlossenen Garten-
 Säle bieten bei ungünstiger Witterung 1000 Personen ange-
 nehmen und geschützten Aufenthalt. Zugleich empfehle meinen
 guten Mittagstisch à la carte, sowie von 12-3 Uhr
 Concerts von 1 M. auswärts Suppe, 2 Gänge im Abon-
 nement (10 Markten zu 7 1/2 M.) 25 Proc. Rabatt, desgl. Con-
 certs von 1,25 M., im Abonnement 10 Markten zu 10 M.
 Gute echte und hiesige Biere. Hochachtungsvoll C. Canzler.

Haide-Schlösschen
 (zwischen Chaussee- u. Fischhaus gelegen),
 angenehmer Aufenthalt (schattiger Waldpark, 2000 Personen fassend),
 empfiehlt hochfeine Biere, K. Kaffee mit selbstgebackenem
 Kuchen. Achtungsvoll C. Jul. Fischer.

Kaltz.
Rietichel's Restauration.
 Heute Sonntag großes Schmeinsprämien-Vogelschießen (ohne
 Rieten) mit Karousselbelustigung, wozu ergebenst einladet R. Rietichel.
 Weitere Vergnügungs-Anzeigen siehe Seite 7 u. 12.
 Hauptredacteur: Dr. Emil Bierly. — Revisoren: Ludwig Hartmann
 Perantio, Redacteur: Julius Schmidt in Dresden. Sredsch: R. 10-12
 Nachh. 5-7. Verleger u. Druck: Lipsch & Reichenardt in Dresden
 Papier von Gustav Toebe in Wildenfels i. S.
 Das heutige Blatt enthält inclusive der beiliegenden Sonntags-Beilage
 und des Verzeichnisses und Abonnementsblattes 21 Seiten.

Krystall-Palast-Theater in Leipzig

(vormals Schützenhaus: Besitzer Eduard Berthold.)

Allabendlich: Concerte, Lustspiele, Operetten, Posen, Pantomimen, Marmorbilder.

H. Mende, Bankgeschäft, Schlossstrasse 7, erste Etage.

Finanzelles und Volkswirtschaft.

Dresdner Börse vom 10. Juni. Die Stimmung der Börsen war heute eine recht freundliche. Bienen sandte zu Anfang unveränderte Course, geriet aber auf günstige Berliner Berichte in steigende Bewegung.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including 'Staatspap. u. Bonds', 'Komm. u. Privat', and 'Fremdwähr. u. Gold'. Includes columns for 'Selbst.', 'Hilfs.', and 'Wahl.'.

Die Deutsche Reichsbank hat ihren Vorrath um weitere 4 Millionen vermehrt. Das Bortelle hat um circa 9 Millionen, das Lombard um circa 2 Millionen abgenommen.

Der Geldmarkt ist im Ganzen leicht. Ein kleines Ansehen im Preise ist dem Besatze der Staatsanleihen und für Couponszahlungen ausgedreht.

Deutsche Reichsanleihe unverändert (102), Proc. Sächsische Rente - 0,10 Proc. (80,60), Preussische Proc. Consols - 0,10 Proc. (102), Proc. 1888 der Goldanleihe - 0,95 Proc. (68,75).

Der Verein deutscher Papierfabrikanten hielt gestern Vormittag im Hotel de Saxe hier unter zahlreicher Beteiligung seine diesjährige Generalversammlung ab.

Schweizer Papierfabrik. Unter Hinzugabe des letzten Monats ist die Produktion der Schweizer Papierfabrikation im Juni 1923 im Vergleich mit dem entsprechenden Monat des Vorjahres um 12 Prozent gestiegen.

Arbeitslohn in China. Der Generalrat der Vereinigten Staaten berichtet, dass die Arbeitslohnrate in China im Juni 1923 im Vergleich mit dem entsprechenden Monat des Vorjahres um 12 Prozent gestiegen ist.

Städtischer Central-Bücherei. Berlin, 10. Juni. Die städtische Central-Bücherei hat im Juni 1923 im Vergleich mit dem entsprechenden Monat des Vorjahres um 12 Prozent gestiegen.

Städtischer Central-Bücherei. Berlin, 10. Juni. Die städtische Central-Bücherei hat im Juni 1923 im Vergleich mit dem entsprechenden Monat des Vorjahres um 12 Prozent gestiegen.

Städtischer Central-Bücherei. Berlin, 10. Juni. Die städtische Central-Bücherei hat im Juni 1923 im Vergleich mit dem entsprechenden Monat des Vorjahres um 12 Prozent gestiegen.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including 'Komm. u. Privat', 'Fremdwähr. u. Gold', and 'Fremdwähr. u. Gold'. Includes columns for 'Selbst.', 'Hilfs.', and 'Wahl.'.

Wörten-Wochenbericht. Wie in Geld. Dieses Sprichwort aller fleißigen Geschäftleute wird von der Börsewelt jetzt gar nicht geteilt. Dieselbe ist wohl durch das Herkommen gekommen, die für heutige Verhältnisse lang ausgelegte Börsezeit abzugeben.

Wörten-Wochenbericht. Wie in Geld. Dieses Sprichwort aller fleißigen Geschäftleute wird von der Börsewelt jetzt gar nicht geteilt. Dieselbe ist wohl durch das Herkommen gekommen, die für heutige Verhältnisse lang ausgelegte Börsezeit abzugeben.

be. Brück. W. — G. — Substrat-Weisse, Sudo, Sudo, — G. Oberbach, ...

(Fortsetzung der neuen Courie Seite 2)

Angenommene Fremde.

Hotel de Saxe 1. Victoria-Hotel 2. Hotel Bellevue 3. Hotel de Rome 4. ...

Sächsische Bankgesellschaft.

Bureau: Altstadt: Waisenhausstrasse 4, 1. Neustadt: Am Markt, gr. Klostergrasse 13, part.

Was trinken wir morgen? Vornehm: Crispine, ...

Coupons-Einlösung.

Die am 1. Juli 1882 fälligen Coupons nachstehender Effekten werden schon jetzt zu höchsten Coursen an unseren Käufen eingelöst:

Sächsische Bankgesellschaft.

Bureau: Altstadt: Waisenhausstrasse Nr. 4, 1. Neustadt: Am Markt, gr. Klostergrasse Nr. 13, pt.

Horn & Dinger, Bankgeschäft, Altmarkt, im Rathhause.

An- und Verkauf von Effekten und Wauscheen. Auszahlung von Coupons und Dividendencheinen.

Table with columns for 'Anzahl', 'Kurs', 'Summe' and various financial entries.

Die Redaction der 118 bis 119 Nr. 118, ...

I. Quittung

über die bei unserer Kasse und nachgekauften Sammelstellen bis 10. d. eingegangenen Spenden für die Wasser-Calamitosen des Erzgebirges.

Albert Kautze u. Co.: Salzbürg u. Gierreich 30 M. ...

George Meusel u. Co.: Schüler 10 M. ...

Heinrich Böslitz, Antonsplatz: Reckhans, 3 M. ...

C. C. Petzold & Anhorn: a) Altstadt: v. C. 2 M. ...

A. Bobrowicz, Poststraße: Gustav Wegel 2 M. ...

K. A. Adress-Comptoir: a) Im Hauptcomptoir 305 M. ...

Weitere milde Spenden sind ungemein erwünscht und werden an den betreffenden Sammelstellen jederzeit noch dankbarst angenommen.

Kapital-Anlage!

Wir weisen hiermit auf die 4proz. Prioritäten der Berlin-Stettiner Eisenbahn als Prima-Kapital-Anlage hin, welche den Preussischen Consols gleich zu erachten sind.

Menz, Fekrun & Co. Bau-Geschäft, Schloßstraße 20, 1. Etage. An- und Verkauf von Sächsischen Staatspapieren, Renten und Pfandbriefen, Actien, Prioritäten etc., sowie aller ausländischen Wertpapiere und Banknoten mit billigster Creditvermittlung.

Adolph Hirsch, Frauenstrasse Nr. 4, empfiehlt sich zum An- und Verkauf von Königl. Sächs. Staatsanleihen, Rente, Landrenten, Landeskulturrenten, Erbländ. Pfandbriefen, preuss. Consols, Deutscher Reichsanleihe etc. etc.

Thüringer Eisenb.-Act. Lt. C. Der Umtausch obiger Actien in Preuss. 4proz. Consols erfolgt vom 1. Juli ab unter Zahlung von Mark 2.50, per Stück und können dieselben schon von jetzt ab bei uns eingereicht werden.

Horn & Dinger, Altstädter Rathhaus. Kirschen 5 Kilo. franco 4,70 M. Würdchen, Erbsen, Bohnen etc. zu Tagespreisen. Geschw. Wagner, Dürkheim a. d. Elbe.

25 Stück gut gehaltene Säcke zu verkaufen. Adressen unter J. S. Cred. d. Bl. erbeten. Sauerkraut, beste Qualität, das Pfd. 10 Pf. bei Julius Stein, Königsbrüder Platz.

Hotel-Verkauf.

Das größte u. vornehmste Hotel in schönster Lage des Riesengebirges mit 60 gut möblirten Fremdenzimmern, Comptoir, gr. Garten u. Wiesengrundstücken, Stallungen etc. ist sehr preiswürdig zu verkaufen.

Ein Atempner

sucht in einem beliebigen Orte, Stadt oder großer Dorf ein kleines Haus zu kaufen oder geeignete Lokalitäten zu mieten, welche in der Nähe von Danksen und Vogler, Chemnitz unter Z. 2031 niederzuliegen.

Ein Haus

mit 3 Scheffel Feld und Wiese, Nr. 75 in Dörfelersdorf bei Zbarand, ist unter günstigen Bedingungen bei nur 6-800 Mark Anzahlung zu verkaufen.

Landhaus-Verkauf

neu, bequem, herrschaftlich eingerichtet, 8 Bienen und Garten, mit 324 Quadrat-Ruthen Bauand, nahe dem Bahnhofs, schöne Lage in einem großen vortheilhaften, schön im Gebirge gelegenen Orte, wo viel gebaut wird, sehr gut passend für junge thätige Baumeister, da im Orte und der Umgebung noch keine ist. Anzahlgeld 3000 Thlr., Anzahl 1400 Thlr. Offerten unter R. L. 153 „Invalidentank“ Dresden erbeten.

Landgut- auch Mühlen-Tausch-Gesuch.

Ein Landgut, sowie Mühle mit viel Landwirthschaft in guter Lage Sachsens, mit Inventar, bis zu 20-30,000 Thlr. wird von mir selbst gesucht, wenn ein schönes Hausgrundstück mit Garten und Weinberg außer Baarzahlung mit angenommen wird. Nur gute Offerten unter R. M. 154 im „Invalidentank“ Dresden werden berücksichtigt.

Gür Herrschaften,

welche ein mittleres Mittergut zu kaufen wünschen, kann ich ein solches, wohl das schönste bei Danksen gelegen, zum Ankauf empfehlen. Preis 125,000 Thlr. bei 60-80,000 Thlr. Anzahlung. Zu Näherem hält sich empfohlen Ernst Lippmann, Dresden, Victoriastrasse 29.

Kauf-Gesuch.

Ein schönes Landgut von ca. 50 Ader, hauptsächlich mit guten Gebäuden, nahe c. Stadt und Bahnhofs, gesunde Lage, wo gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Die Bezahlung muß sich für einen herrschaftl. Sitz eignen. Offerten mit genauer Beschreibung sowie postlicher Bezeichnung zu richten unter R. J. 151 an den „Invalidentank“ Dresden.

Ein neues Wohnhaus

mit 3 Wohnungen und 3 Schffl. umplanntes Land, welches sich ganz vorzüglich zur Anlage einer Gemüsegärtnerei eignet, da es nur 1/2 Stunde von Dresden entfernt liegt, ist sofort bei ganz geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres beim Bestzer G. Albricht, Koenigstr. 3, Dresden.

Garten-Grundstück

mit Obst, Wein, Erdbeeren, Spargel und Gemüsebau, nebst kleinem aber sehr bequem eingerichteten Wohnhaus nebst Seitengebäude, Brunnen und Wasserleitung, ist billig zu verkaufen. Alle Creanznisse werden zu gutem Preise im Hause verwertet. Off. unter W. G. 760 an Danksen-stein & Vogler in Dresden erbeten.

Ein Haus

in besserer Lage Meißens soll für 3200 Thlr. bei wenig Anz. verkauft werden. Off. unter H. N. an Danksen-stein & Vogler in Meißens erbeten.

Gründlichst über eine vortheilhafte Lage in Dresden für 12,000 Thlr. ein solches Haus zu verkaufen. Adressen W. C. Nr. 748 an Danksen-stein & Vogler, Dresden, erbeten.

Ein Gasthof

in einem vortheilhaften Gebiete nahe bei Dresden, mitten im Orte an beliebiger Landstrasse gelegen, mit frequenter Restauration, Tanzsaal, Ausspannung u. s. w. versehen, ist zu billigen Bedingungen zu verpachten. Zur Uebernahme der vorhandenen Einrichtung würden ca. 6000 M. erforderlich sein. Restantien belieben Abs. unter R. E. 95 in die Fil.-Exp. d. Bl. an Klosterstr. 5, niederzuliegen.

Villa-Verkauf.

Die schönste und gesundeste Lage der Niederlausitz, nahe dem Bahnhof Köditz, in schönster Lage, ein solches Haus mit schönem Garten weit unter dem Kostenpreis für 4500 Thaler mit der Hälfte Anzahlung zu verkaufen. Käufer belieben ihre Adressen unter W. H. 761 an Danksen-stein & Vogler in Dresden zu senden.

Ein kleines Landhaus,

passend für Leute, die sich zur Ruhe setzen wollen, bequem herrschaftlich eingerichtet, mit 8 Bienen, schön im Gebirge nahe am Bahnhofs gelegen (mit 3 Bienen Jahrgelände), ist für den ganz billigen Preis von 1700 Thlr. zu verkaufen. Alles Nähere beim Bestzer August Thiele in Weinböhla Nr. 122.

Ein großer Restaurant

bei 1000 M. Rente, toll. u. übernehmbar. Näh. Jahrg. 21 im Rest.

Rittergut

Obersohland III. a. R., höchst angenehmer und rentabler herrschaftlicher Landhof b. Böhau i. S., mit 12 Bienen, 30 Morgen, Post Station, Nähe Poststation Reichenbach, Oberlausitz.

Restaurantverkauf

Altenhalber beabsichtige ich mein Restaurationsgrundstück in Warmb. Borsdorf, groß, Garten, Tanzsaal etc., preiswürdig zu verkaufen. Näheres beim Bestzer des Borsdorfer Restaurant A. Hochheim, Borsdorf.

Ein gutgehendes Producenten-

geschäft ist preiswürdig zu verkaufen. Das Nähere ersucht, 18 in der Altschreibhandlung.

Kolonialwaaren-Details-

Geschäft Verkauf. An Folge Uebernahme eines Grundstückes ist mein bestrenommiertes Kolonialwaaren-, Wein-, Thee-, Tabak- und Cigarren-Geschäft in bester Lage der Altstadt (Gde), sofort zu verkaufen. Erforderlich ca. 12-15,000 Mark. Näheres belieben Abs. unter W. A. 754 an Danksen-stein & Vogler, Dresden.

Produktengeschäft

mit schönem Restaurant, Brandweinbrennerei, Billard, wird gegen Baar verkauft, erforderl. 800 Thlr. Zu erf. Holbeinstr. 57, im Restant.

1 Kottos Weiswaren-Ges.

schäft mit bedeutendem Umsatz in der feinsten und frequentesten Straße einer Residenzstadt Thüringens ist wegen Abreise des Bestzers unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Auskunst Bernsdorferstr. 22 i. Faben.

Produkten-Geschäft

mit Bier- und Branntweinbrennerei ist Verhältn. habet. sof. zu verk. Näheres Mittelstr. 15, part. 1.

Schmiede-Werkstatt

sofort oder 1. Juli zu verkaufen in Dresden. Adressen erb. unter Christe G. R. 241 im „Invalidentank“ Dresden.

Bäckerei-Verkauf.

Eine Bäckerei in schönster Lage einer Garnisonstadt ist unter günstigen Bedingungen u. w. Anz. sofort zu verk. Näher. Exped. d. Bl.

Bäckerei

sofort zu verkaufen. Neues Inventar. Preise sehr billig. Ausl. Dürerstrasse 30 bei Nemann.

Spielwaaren-, Galanterie- und Wäver-Geschäft

in Dresden bald zu verk. 25 A. in einer Hand, sehr gut gehend u. hoher Gewinn. Erforderlich 10 bis 12,000 M. Off. F. U. 230 im „Invalidentank“ Dresden.

Ein Haus

in besserer Lage Meißens soll für 3200 Thlr. bei wenig Anz. verkauft werden. Off. unter H. N. an Danksen-stein & Vogler in Meißens erbeten.

Sebnitzer Papierfabrik.

Die auf 8 1/2 % festgesetzte Dividende pro 1881/82 kann gegen Dotationsschein Nr. 11 mit Rt. 20, 50 bei uns erhoben werden.

Eduard Rocks Nachfolger,
Dresden, Schlossstrasse 3, part.

Hochzeits - Geschenke.

Florentiner Marmor und Marmorarbeiten,
Kronen, Vasen, Schalen etc.,
Figuren, Büsten, Gruppen

Elfenbeinmasse,
Ital. Terracotta,
Bisquitporzellan,
Italienische
Photographien,
Moos-Porzellan, Vasen
empfehlen zu billigsten Preisen

Albert Hausteil, Victoriastrasse 26.

R. Gänzel, conc. priv. Kammerjäger.
empfehlen sich geübten Herrschaften zur gründl. Ver-
tiefung von Schwaben, Rissen, Wanzen, Heimgä-
nzen, Motten, Käulen, - Jagd nach Erfolg.
Wohnung Ritterstrasse 6, II. Auch nimmt gef. Dierten
gern entgegen **Ed. Wagner, Kochstr. (Albertsplatz),**
Bodachstr. 10, 11.

Möbel. Montag d. 12. Juni habe ich Prager-
und dunkle Nussbaum - Mahagoni - Möbel zum Lager-
zu verkaufen, darunter 1 Nussbaum - Spiegelschrank, 2 Glas-
Stagere mit Spiegel, Bildwand, 1 bergl. ohne, 2 Nussbaum-
Schreibtische, 2 echte Nussbaum - Bettstellen mit Feder-
matratzen, zwei Verticos, 2 Salongarnituren mit Tisch und Sesseln, 2 Sophas,
2 Schreib-
sekretäre, 10 Spiegel, verschiedene Größen, 2 Goullentische,
6 eich. Stühle, 1 Mahagoni - Buffet, Delgemälde u. Lampen mit Zug.

Sämtliche Mühlenzeuge
der Niedermühle zu Berggießhübel
sollen in Folge Betriebs - Einstellung freihändig verkauft werden.
Dieselben bestehen in: 1. einem eisernen Kaminab mit Borgelose
und lebender eisernen Welle, Spurlatten u. f. Zubehör; 2. einem
Sandgange mit Rohrsdorfer Steinen, Patentventilierung, Mühleisen,
Getriebe u. f. Zubehör; 3. 2 zweifelligen französischen Steinen,
Mühleisen, Getriebe u. f. Zubehör; 4. 2 liegendverstellbaren fran-
zösischen Steinen, Mühleisen, Getriebe u. f. Zubehör; 5. einer
Reinigungsmaschine mit Walzender, Ventilator, Elevator u. f. Zu-
behör; 6. zwei Reibentändern, 8 Ellen lang, mit Seidengasse über-
zogen und dazu nöthigen Betriebsrädern; 7. zwei Elevatoren; 8.
einem Kranich mit Schrauben.
Nähere Auskunft ertheilt hierüber im Auftrage des Besitzers
Müller,
Gasthaus zum Schiffschen Haus in Berggießhübel.

Tanz - Unterricht!

Eldorado, Steinstrasse 9. I. Etage.
In nur 3-4 Stunden lehre ich alle Rundtänze zu jeder be-
liebigen Tageszeit. Anmeldungen dableibt oder Elbergr. 2, 2. Stg.
A. bzw. Büchsenchuss, Tanzlehrerin.

Ritterguthsherrschaft Prov. Posen

großer, repräsentabler Besitz in günstiger Lage, Acker, Wälder und
bebaut. Wald in richtigem Verhältnis. Brennerei, prächt. Schloss mit
Park, steht bei großer Baarzahl, billig zum Verkauf. Man
bittet Selbstbesichtigen, ihre Adress, unter **O. 528** a. d. Exped. der
Zeitung, **Berlin W.** einzuwenden.

L. Rudolph,

**Badergasse 31
(auch Altmarkt 9)**

empfehlen wegen vorgerückter Saison zu ganz enorm billigen
Preisen

Hochfeine Anzüge von 30 bis 54 Mark.
Hochfeine Sommer-Paletots von 20 bis 30 Mark.
Für den Hochsommer:
Leinen- und Laster-Röcke von 3 bis 7 Mark.
Feine Cachemir-Röcke von 6 bis 10 Mark.
**Wasch-Anzüge und Staubmäntel, Alles in
größter Auswahl.**
Anfertigung nach Mass wird in kürzester Zeit
geliefert nach neuestem Schnitt und billigsten
Preisen.

L. Rudolph,

**Badergasse 31
(auch Altmarkt 9).**

Indigo-blau

(Küpen-blau)
wird walchrecht gefärbt, ver-
schlossene Kattun - Kleider,
Schürzen (angertrennt), Schür-
zen, Strümpfe, Leibwand und
Garn in der Kunstaberei von
H. Stege,
8 Breitestrasse 8.

Heirath.

Eine alleinst. f. geb. Dame
wünscht beh. Verheirath. die Bekannt-
schaft eines älteren gut situirten
Herrn zu machen. Adr. erbeten
unter **D. Z. 998** „Invali-
dentenk.“

Bengalische Zündhölzer,

roth und grün brennend,
empfehlen
Wolgel & Zeeh,
Marienstrasse 20.
Wir bitten auf Hausnummer
20 zu achten.

Angel-Fischerei

kann gegen billige Vergütung in
einem herrlichen Forellen-
wasser nahe bei Dresden aus-
geübt werden. Anmeldungen
unter **V. J. 743** an die Herren
Daasenstein und Vogler in
Dresden erbeten.
Sobeldank mit Werkzeugen
billig zu verkaufen **Abler-**
gasse Nr. 1b.

Neue Erfindung!

Schwaben, Wanzen, Flöhe, Schaben, Rissen, Fliegen, Motten, Ameisen, Haufen, Vogelmilben etc. etc.
gibt es nicht mehr,
wenn man zur Ausrottung und
totalen Vernichtung derselben fast
das bisher gekannteste Insektien-
pulver, Tinkturen etc. etc. das
neuentdeckte **Ande's**

Ueberseeische Pulver

anwendet.
Mit einer nahezu über-
natürlichen Kraft, Schnellig-
keit und Sicherheit tödtet
dasselbe obige Insekten und
zwar derart, daß von der
vorhandenen Brut auch nicht
eine Spur übrig bleibt.
Dem Menschen total unschädlich!!
Zu haben in Büchsen von 75
Bis zu 450 M. Schreiben
dieses 50 M. In Dresden nur
allein bei **Alfred Biemel.**

Matjes - Heringe,
à Stück 8-12 M.,
neue mehrfache **Malta-
Kartoffeln,**
à Fund 18 Pfennige,
empfehlen
Curt Schreyer,
32 Blasewitzstrasse 32.

Vogelschießen, Schulfeste, Verlosungen

empfehle ich bei Gewinn-Ein-
sätzen mein bedeutendes Lager
sehr passender Gegenstände,
das Stück schon von 10 M. an.
Für Säulen u. Vereine berechne
ich die äußersten Günstigkeit.
Bereits schon zusammengestellte
Reiter - Kollektionen passender
Gegenstände zu 10, 20, 30, 40
und 50 M. zur gefälligen Ansicht.

Ernst Zscheile,
Galanteriewaarenhandlung
Dresden, 9 Seestraße 9
(früher Scheriffstraße).

Heiraths - Gesuch.

Ein Wittwer, Anfang der 40er
Jahre, Vater eines 14jährigen
Sohnes und zweier erwachsener
Töchter, pens. Staatsbeamter, wel-
cher noch in amtlicher Funktion
steht, gesund und kräftig ist, sucht
auf diesem Wege mit einer Jung-
frau oder kinderlosen Wittwe im
Alter von 30-35 Jahren be-
wehrliebende Verbindung zu
treten. Reflektantinnen, welche ge-
onnen sind auf dieses ehrlich ge-
meinte Gesuch einzugehen und
der Erlebung des jüngsten Kin-
des, sowie der Hauswirthschaft des
Suchenden sich widmen wollen,
müssen häuslichen Sinn und heiter-
en und guten Charakter besitzen,
auch mit der Weber etwas vertraut
sein. Ausstattungsgut außer der
erforderlichen Wäsche und Betten
ist nicht nöthig, jedoch etwas Ver-
mögen, welches aber sicher gestellt
wäre, erwünscht. Strengste Ver-
schwiegenheit wird zugesichert und
verlangt. Offerten bis zum 24. d.
M. werden unter **E. v. J. Nr. 200**
lagernd Hauptpost-
amt Leipzig erbeten. Anonym
bleibt unberücksichtigt.

Reell!
Zu verkaufen aus Gesundheits-
rücksichten eines der grössten
u. frequentesten Res-
taurants in bester Lage
**Leipzigs, Sommer- und
Wintergeschäft, billige
Miethe, Jahreserinnahme
ca. 200,000 Mark.** Zur
Anzahlung sind einige 30,000
Mark erforderlich. Nur persön-
liche Offert. ohne Zwischenhändler
unter **J. C. 646** an den Inva-
lidendank Leipzig franco.

Gesuch.
Für ein neu zu erricht. f. Ge-
schäft wird Brod u. Mehl gegen
Gaut. a. renom. Mühle vorzuz.
kommissionarweise gesucht. Auch
würde Suchender e. eingerichtes
unter gleichen Beding. übernehmen.
Off. erbet. unter **F. N. 223** im
„Invalidentenk.“ Dresden.

Ein eleg. br. Wallach, von
eleg. Figur, ohne Abscheu,
jährh. 1,08 hoch, angeritten und
als leichter Einspänner frumm ge-
fahren, selbsterlei garantiert, steht
preiswerth zum Verkauf aus
Dresden. Näh. **W. F. 626**
„Invalidentenk.“ Chemnitz.

ERNST PETZOLD JUN.
Civil Ingenieur
CHEMNITZ.
Spezialität:
Dampf-Kessel-Binnmauerungen.
Prospect gratis.
ca. 300 Anlagen ausgeführt.

Zum
Fleddausmachen
empfehlen
Brönners' Fleddwasser,
Benzin, Crystallwasser,
Flasche, Gallseife.
Derner zum Entiern von Obst-
Wein, Rost und Dintenflecken
aus weissen Stoffen
Eau de Javelle.
Hermann Koch,
Dresden, Altmart 10.

**König-Albert-
Cigarre,** in 1/4, 1/2, 3/4, 1 M.
H. John, gr. Schießgasse 10.

**Dampf-
Drehmaschine,**
wenig gebraucht, englischer Kon-
struktion, von bedeutender Lei-
stungsfähigkeit, ist sofort sehr bil-
lig zu verkaufen. Näh. unter **N. E.**
in die Expedition dieses Blattes.

Neelles Heiraths - Gesuch.
Ein junger, gebildeter Mann,
Ende der 20er Jahre, mit gutem
Nerker, redlichem und verträgli-
chem Charakter, Inhaber eines
stetigen Hotelgeschäfts in einer der
schönsten und belebtesten Gegenden
des Sachsens, sucht aus Wa-
gel an Zeit und Bekanntheit auf
diesem Wege eine Lebensgefährtin.
Nur Damen, nicht über 25 J.,
mit häuslichem Sinn und Liebes-
wollen Charakter, denen Familien-
glück theuer, mit Lust und Liebe
zu derartigen Geschäften und im
Besitz eines einigermaßen Ver-
mögens, das sichergestellt werden
kann, wollen ihre Zuschriften
unter **G. R. 1** in die Expedi-
tion d. Bl. niederlegen.

Turntuch
schöne Waare,
Meter von 85 Bg. - Elle
von 48 Bg.,
104 doppelbreit, reine
Wolle, modelirt, Meter
7 M. - Elle 2 M. 30 Bg.
H. M. Schnädelbach,
Marienstraße
und Antonplatz 4.

**Fertige
Kattun- u. Madapol-
Jacken**
Stück von 85 Bg. an.
Fertige
Blaudruckjacken
Stück von 115 Bg. an.
H. M. Schnädelbach,
4 Marienstraße und
Antonplatz 4.

Blaudruck
(waschichte Waare)
Meter 40 Bg. - alte
Elle 23 Bg.,
Bessere Qualität
Kaiser-Blaudruck
Mtr. 55 Bg. - Elle 20 Bg.
H. M. Schnädelbach,
Marienstraße und
Antonplatz Nr. 4.

Ein elegant. br. Pferd
(Stute), gut geritten u. gefahren,
steht preiswerth zu verkaufen im
Gasthaus zur „Stadt Blauen“,
Dresd.-Alst. Zur Ansicht Sonntag
bis Dienstag, Näh. d. Hausnr. 12.

Für Tischler.
Eine Werkst. mit 3 Hobel-
bänken ist für 350 M. zu verkaufen.
Miethe billig. Jagdweg 18, 2.

Geschäfts-Eröffnung.
Einem geehrten Publikum zeige
ergoeben an, daß ich mein lang-
jähriger Tapfergeschäft eröffnet habe.
Solide Preise, reelle Bedienung.
Biederwerthigern Rabatt.
Adressirung **H. Vogel,**
33 Weisserstrasse 33

Ein Wittwer,

ausgangs 40er, welcher hier in der
Stadt ein Hausgrundstück besitzt,
in welchem er ein flottgehendes
Gewerbe betreibt, wünscht sich
wieder zu verheirathen, um das
so schmerzlich vermisste Familien-
glück wieder zu erlangen und um
den 2 hinterlassenen, im letzten
Alter lebenden Kindern eine liebe-
volle Mutter zu geben. Etwas
Vermögen erwünscht, doch nicht
unbedingt erforderlich. Geehrte
Damen, welche diesem reellen Ge-
such Vertrauen schenken, werden
gebeten, ihre werthen Adr. unter
„Glückliches Heim“ bei
Hudolf Woffe, hier, Altmart 4,
niederzulegen.

1 Rußb.-Buffet,
geschmückt mit Spiegelstü-
cken, circa 3 Meter hoch und 3
Meter breit, Einlaufpreis 1000
M., jetzt 500 M., passend für ein
größeres Restaurant, ferner ein
großer Spiegel in Goldrahmen,
3 Meter hoch und 1,20 Meter
breit 75 Tbr., 1 bergl. 45 Tbr.,
zum Verkauf **Pragerstraße
Nr. 48, parterre.**

**Socius
gesucht.**
Zum Betriebe eines sehr luxu-
rösen Cigarre - Geschäftes,
fontainylos, wird ein thätiger
oder stiller Theilhaber mit einigen
Tausend Thaler Kapital gesucht.
Kontingenz 125-150 Prozent.
Angebot verbeten. Offerten unter
L. Sch. 5 Exped. d. Bl.

*Ein hübsches
Grüß für
Männern in
Paris zu
haben*
Zu haben in Dresden
Zeit der weissen Blüthe
Dr. Stanley'sche Kraftkesseln,
gerichtet und capitolien von Joseph
Dr. Artus in Jena und Professor
Dr. Steinhilber in Halle. Diese
Kesseln werden in Dresden
auf dem Markt verkauft, ist gegen die
Einsetzung von 5 Thaler von
Apotheker Zscheile in Bezug
zu bringen - 21. Das Preisbuch
für vollständigen Anfertigung gratis
geschickt wird für den Hülfer
Erg. anzufragen.

Wegen Abreise
sind sämtliche Möbel sol. billig
zu verk. Näh. Zwingerstr. 10, 3.

Pferd - Verkauf,
mittelgroß, matter Gänger, Blau-
schwarz, Südstraße 9.

Grasauction.
Mittwoch, den 14. Juni, Vor-
mittags 10 Uhr, soll am Strothen-
Neuosttraer-Fußwege das Gras
von ca. 3 Acker parzellenweise
meistbietend verkauft werden.
Die Reiter.

**Petroleum-
Kochöfen,**
neuer, bester Konstruktion, samt
man zu Fabrikspreisen bei
V. Reichmann, Am See 7.

**Ein Anochen-
Stampfer**
aus 6 Paar Stampfen, Granit-
stein-Grubenstock und Vorlege,
soll veränderungshalber ver-
kauft werden durch: **Hrn. Wäghen-**
bauer Regel in Rathenwalde bei
Hohnstein.

Roht. Tafelbutter!
billig, höchstl. zweimal frisch. Off.
A. 5. 50 Stat. Pomzig.

Courante Waaren
Jeber Art lauft gegen Kaffe,
auch übernimmt dieselben zum
kommissionarweisen Verkauf
Max Schiffner,
gr. Schlessgasse 7. I.
Ein neuer, eleganter **Reerdis-
gungswagen** mit doppelten
Sedgängen sehr billig zum Ver-
kauf bei **Hichter, Stellmacher,
Schiffenbroda** bei Dresden.

Ein j. Geschäftsmann
wünscht sich zu verheirathen, gleich
ob f. Wittwe od. Mädchen mit
etwas Vermögen und sanftem
Charakter. Adr. nebst Photoz. gef.
W. 28 Exped. d. Bl. niederzulegen.

Schleifsteine
Franz Meusel, Chemnitz.
Zugverschlüsse gratis u. franco.

Eine Buchbinderei

mit vollständigem Werkzeug, einer
Papendrucke u. Schreibmaschine
ist wegen Geschäftsveränderung
für 500 M. sofort zu verkaufen.
Adr. unter **G. G. 216** erb. im
„Invalidentenk.“ Dresden.

Schuhmacher.

Ein Schuhmacher, welcher ge-
onnen ist sich zu etabliren, kann
pöblich eingetretener Familien-
verhältnisse halber ein kleines, gut
eingerichtetes, mit ausdauernder
Ausbildung versehenes Maßge-
büß übernehmen. Größtenteils hoch-
stens 200-250 Thlr. Näh. Aus-
kunft hat die Güte überkommen
Herr Schmitt, Friedebach,
Am See, Nr. 18. Das Logis kann
sofort bezogen werden.

Meine nahe bei Dresden ge-
legene gutgehende

Färberei

Färberei
nebst maschinen Borden u. Sinter-
Wäsche mit durchgehendem
fließendem Wasser ist Familien-
verhältnisse halber zu verkaufen.
Näheres im „Invalidentenk.“
Dresden, Zeilstraße.

Stemperei,

Werkst. und Vordereinrichtung,
billig zu verkaufen, sowie
passendes Lokal, in welchem seit
39 Jahren Stemperei betrieben
werden, sofort zu vermieten gr.
Ziegelstraße 1, 2. Etage.

Gesucht wird

ein kleineres, solides Kurz- und
Galanteriewaaren - Geschäft
in einer mittleren Stadt Sachsens,
bei nicht zu hohen Bedingungen.
Off. Off. Z. 1. 476 an Rud.
Woffe, Chemnitz, erbeten.

Ein Produktengeschäft

gute Ausb. d. in bester Lage in
Dresden-Alst., ist veränderungs-
halber preiswerth zu verkaufen.
Off. Off. Z. 773 an Haasen-
stein & Vogler, Dresden, erb.

Restaurant - Verkauf.

Ein gut gelegenes Restaurant,
Altmart-Dresden, ist sofort preis-
werth zu verkaufen. Näh. erbeten
**Herr Ernst Fischer, Poppitz-
str. Nr. 14, part.**

Ein seit 10 Jahren bestehendes Holz- und Kohlen- Geschäft

mit guter Ausb. d. ist fortzugs-
halber zu verkaufen. Adr. unter
K. H. 8 Exped. d. Bl. erbeten.

Eine Schlosserei

in guter Lage, mit guter Ausb.
schaft, ist billig zu verkaufen
Waltershausenstraße 29.

Günstige Offerte!

Verhältnisse halber ist in Gör-
lig, an frequenten Orte, ein
gutgehendes Wäsche r. Ge-
schäft gegen Bezahlung des vor-
handenen Pagers zu verkaufen
und sofort zu übernehmen. Off.
Offerten beliebe man an die Ex-
pedition des „Anzeigers“ in
Kadeburg einzuwenden.

Cigarren- Engrosgeschäft

seit 4 Jahren schwinghaft betrie-
ben, wird unter günstigen Bedin-
gungen sofort verkauft. Off.
unter **W. P. 747** an Haasen-
stein u. Vogler, Dresden.

Bäckerei mit Konditorei.

in einer sehr lebhaften Straße
mit ausgebreiteter Ausb. d. ist
sofort oder später weiter zu ver-
pachten. Anwerter küßlich. Off.
J. G. 1 Exped. d. Bl. erbeten.

Zu verkaufen

ein kleines Holz u. Kohlen-
Geschäft für 400 M., sowie
ein Omnibus für 20 Personen,
in gutem Stande, leicht fahrend,
für nur 300 M. H. Lucas,
Hofstraße 10b.

Ein Restaurant,
gute Lage, ist veränderungs-
halber zu verkaufen. Näheres bei **Herrn
Meyer, Reßner, Stadtwaalbild.**

Böttcherei und Weinschank
„Zur grünen Linde“
 Köpchenbroda, Hauptstraße 59,
 empfiehlt morgen Sonntag aus den Weinbergen Altweinsfrische
Erdbeerbowle ff. Schöner Garten, sowie mehrere Spiele zur
 Unterhaltung Neben zur Verfügung. Um gut. Besuch bitten **Dr. Müller.**

Friedensburg.
 Schöner Aussichtspunkt mit Aussichtsturm. Unübertreffliche
 Fernsicht. Schattige Marquisen und große Terrassen. Mit größerer
 und kleinerer Gesellschaften vorzüglich geeignete Lokalitäten. Diner
 und Soupers auf Bestellung. Gute selbstgebraute und fremd-
 ländische Weine.
Saison: Erdbeeren.
 Täglich frisch gepflückte Erdbeeren in Portionen. Erdbeerbowl
 in Gläsern, sowie Familienbowlen von 3 Mark an in beliebiger
 Größe von bekannter Güte.
 Hochachtungsvoll **Moritz Glessmann.**

Wachwitz-Höhe.
Hotel u. Restaurant
 Empfehle für Gesellschaften und Vereine obiges Etablissement
 als höchst angenehmen Aufenthalt. **Vorzügliche Küche, Diner
 und Soupers. Gute Weine** (zu empfehlen Wachstauer Cygan-
 bau, weiß und rot), **Biere auf Eis, täglich frische Erd-
 beeren.** Auch sind noch einige Wohnungen auf Tage oder Monate
 zu vermieten.
 Hochachtungsvoll **Willy Eugert.**

Restauration von
Oscar Gebler, Kleinzschnitz
 Hiermit erlaube ich mir, einem hochgeehrten Publikum mein
 Restaurant mit gefälligen Beweise ganz ergeben zu empfehlen.
Reichhaltige Spezialitäten. ff. Biere auf Eis.
 Vorzüglichen Kaffee und Gebäck. Frischgepflückte Erdbeeren.
 Hochachtungsvoll **Oscar Gebler.**
 NB. Stallung für Pferde ist vorhanden.

Henne's Restaurant,
 jetzt **Wetzel.**
 Bautzenerstrasse Nr. 59,
 angelegentlich empfohlen.
 Reines Restaurant. Schöner Garten.
 Vorzügliche Küche (auch außer Haus).
 Bier ohne Apparat.

Ostrau-Scheibe
 bei **Schandau,**
 20 Minuten von Stadt und Bad, mit schöner Aussicht nach allen
 Seitenpunkten der schiffreichen Elbe, hält sich den geachteten Herr-
 schaften zum angenehmen Sommer-Aufenthalt bestens empfohlen.
 Gute Küche und Keller, frische Milch im Hause. Unterkommen für
 50 Personen.
Friedr. Leuner, Böniger.

Restaur. Villa Constantia,
 Briesnitz bei Dresden,
 empfiehlt sich einem geehrten Publikum zur geneigten Beachtung.
 Nahe malisch anmuthig auf die reizende Lage und herrliches
Panorama. Zur gute Speisen u. Getränke in bester Art.
 Große **Brüderg. 13. Restaurant Renner,** Große
 Brüderg. 13.

Kögel & Aussendorf.
 Wir empfehlen neben den bisher geführten und rühmlichst be-
 kannten in Bieren ein höchst helles **Erllanger,** welches heute
 zum Antritt gelangt.
Ausgezeichnete Küche. ff. Weine.
 Um gütigen Zuspruch bitten hochachtungsvoll
Kögel & Aussendorf.

Strand-Hotel Misdroy
 von **Heinrich Zerres.**
 Einziges Hotel direct am Strande, dicht bei den Damenbädern
 und unmittelbar am Walde gelegen. Durch Ausbau einer Depen-
 dance zum Sommer mit herrlicher Aussicht auf das Meer) bin ich
 in der Lage, allen Anforderungen auch in Bezug auf Comfort ge-
 nügen zu können.
Vollständige Pension zu 5 und 6 M. pro Tag, je nach
 Lage der Zimmer. Kennenreiche Küche und Keller. Hotel-Dampfbad
 am Strandbadeplatz der Dampfbäder.

L. Alfred Franke
 Buchbindermeister,
 Dresden, Webergasse 14, III.
 empfiehlt sich einem hochgeehrten Publikum zur Her-
 stellung aller
Buchbinder-Arbeiten
 von einfachsten bis zum feinsten Genre (einzelne
 sowie Massen-Arbeiten) und versichert bei Notirung
 niedrigster Preise elegante und schnellste Auslieferung.
 Muster verschiedener Bindungen stets vorrätlich.
 Spezialität: **Anfertigung von Vergoldungen**
 (echt und unecht) auf Papier, Leder, Leinwand, Sammet,
 Seide u. s. w. im Einzelnen sowie grössten Partien.

Möbel-Handlung
 8 **Altmarkt 8**
 empfiehlt für jede komplette Ausstattung ein großes Lager aller
 Sorten Möbel, echt und imitirt, sowie Sophas, Springfeder- und
 Georgan-Matratzen, Federbetten, Spiegel, verschiedene Drehsch-
 wärzen zu den billigsten Preisen u. nur bester u. solidester Waare.
Julius Honneberger.

Petroleum-Prüfung.
 Mit Beginn des Jahres 1883 darf lt. Kaiserl. Verordnung vom
 1. Febr. 1882 nur noch solches Petroleum ohne die Bezeichnung
 „feuergefährlich“ im Kleinhandel abgegeben werden, welches mit
 dem vorchriftsmässigen **Abel'schen Petroleumprüfer** untersucht,
 den Anforderungen der bestr. Verordnung entspricht. Indem ich
 die Herren Interessenten hieraus aufmerksam mache, theile ich gleich-
 zeitig mit, das ich Untersuchungen des Petroleum mit dem ge-
 nannten Petroleumprüfer unter voller Garantie ausführe.
 Dresden, **Schreibergasse 20. Dr. E. Geiseler.**

Park Reiewitz
 Geehrten Gesellschaften, Vereinen, Instituten und
 Schulen empfehle das einzig und allein in der Um-
 gegend von Dresden existierende Etablissement **Park
 Reiewitz** mit seinen neu restaurirten Anlagen, sowie
 den neu eröffneten

Ball-champêtre-Platz
 einer gefälligen Beachtung. Auch eignet sich der Ball-
 champêtre-Platz sehr gut zum Kollischlaufen. Be-
 lustigungen jeder Art: Caroussel, Schanzen, Schick-
 buben stehen stets im Parke. Keller und Küche gut und
 billig. Bedienung ergast. Sonntags und Wochentags
 Civil- und Militär-Concerte. Gute Stallung.
 Hochachtungsvoll **Otto Albert Freiesleben.**

Terrazzo und Cemenwaaren Fabrik
L.A. Schreiber,
 Königl. Sachs. Hoflieferant
 Dresden-Löbtau
 alle Arten steinerne
Mosaik-Platten
 zu Fussboden u. Wandverkleidung.
 Ladentafeln, Schaufensterplatten,
 Springbrunnen, Bettische, Schiessrohr etc.
 gegr. Fundat 1865

3 Jahre Garantie. Solide Preise.
Handwerker-Nähmaschinen
 empfiehlt die
Nähmaschinen-Fabrik
 von
H. Grossmann
 DRESDEN
 Nr. 40 am See Nr. 40
 sowie über präparirten
Familien-Nähmaschinen
 für Fuss- und Handbetrieb.
 Auf Abzahlung pro Woche 2 Mark.

Für jeden Haushalt
Küchen-Einrichtungen
mit Küchensmöbel
Geb. Eberstein
 Altmarkt 12.

Selten günstige Offerte!
 Ein Posten prachtvolle
Elsasser Möbelstoffe
 für Gardinen u. Möbelbezüge, mit kleinen Druck-
 schaltern, sind aus Mülhausen im Elsass eingetroffen und
 empfohlen dieselben mit **30 und 50 Prozent Rabatt.**
 (Diese Offerte ist für Qualiges Erscheinen bestimmt,
 und halten demnach Zwischenverkauf, da der Posten nicht
 gross, vorbehalten.)
Elsasser Waaren - Haus,
 7 **Waisenhausstrasse 7.**
 Palais Gutenberg.

Natürliche Mineralwässer
 in frischen, diesjährigen Füllungen, ebenso wie
Quell- und Badesalze,
Pastillen, Seifen etc.
 hält empfohlen die
**Haupt-Niederlage natürlicher Mineral-
 Wässer und Quellprodukte**
Kronenapotheke, Dresden-Neuß.
 Versandt frei nach allen Theilen der Stadt, nach aus-
 wärts unter billiger Berechnung der Verpackung.

Gelegenheit!
Farbige baumwollene Diagonales,
 Unterfutter für Portièren u. Uebergardinen,
Prima Elsasser Qualität,
 Breite 120 Centimeter, Modifarben, hell
 u. dunkelbraun, Havanna, Reseda, Bronze,
 Grenat, Blau, dunkelgrün,
 der Meter 70, 75 und 80 Pfennige.
Elsasser Waaren - Haus,
 7 **Waisenhausstrasse 7.**

Caffebretter Löffel
Messer u. Gabeln.
Grösste Auswahl.
Geb. Eberstein
 Altmarkt 12.

Billardfabrik
 von **H. Freyboth,**
 Dresden,
 Am See Nr. 30 u. 31,
 empfiehlt ihr Lager v. eleganten
 französischen u. Wendebillards zum Deutsch- u. Französisch-Spielen.
 Gebrauchte Billards, Lager von Tischen und Billard-Utensilien
 zu den billigsten Preisen.

Alfieri'sche, Mutter'sche
Douchen und Pinso-Pompen
Ferrigatore, Unterschieber,
Gummi-Unterlagen, Mutter
und Hadoröhre, sowie Katheter
und Bougies, Vesigam und unger-
brechbar, Respirators von 4-12
 Mark, hält bei Bedarf zu billigen
 Preisen empfohlen das Magazin von
Julius Böhmer,
 Kgl. Hoflieferant, Sobergasse, im Schause der Galeriestr.

St. Gotthard
 grosser, kleiner, mittelgroßer, Kragen-
 bündler von 1. Kreuze, Später,
 Schilfbüschel in Dreieck, herge-
 stellt aus den besten Stoffen und
 Abmessungen, in das vorzügliche,
 nichtwuschbare Gewebe. Der
 St. Gotthard erzeugt Appetit, befördert
 und festigt die Verdauung, regt die
 geringen Funktionen des Magens und
 der Verdauungsorgane und erzeugt so
 glänzendes Blut und frische Haut. Un-
 erlässlich in der St. Gotthard nach
 dem empfindlichen Verdauungs-System,
 bei fieber, rauber Verdauung, auf
 Reisen u. s. w. — Jede dunkle An-
 erkennung beginnt bei vorzüglicher
 Güte der St. Gotthard.
 In allen in Augen und haben
 Originalflaschen zu 2, 2,50 u. 5 M., sowie in
 Apotheken zu 40 Pf.

Bettzeug,
 roth und weiß karirt,
 Elle 25 und 25 — Meter 40 und
 45 Bfg.,
 als ganz besonders preiswerth
 empfehle ich eine kräftige, sehr
 haltbare Waare,
 Elle 30 Bfg. — Meter 53 Bfg.,
Inlet,
 6 4 breit,
 roth, weiß und bunt gestreift,
 Elle von 25 — Meter 50 Bfg. an
Inlet,
 glattroth, 6 4 breit,
 Elle 40 — Meter von 70 Bfg. an,
Inlet,
 9 4 breit,
 vom billigsten bis zum besten,
 weiss
Satin
 zu Bettbezügen, 1/2 und 3/4 breit,
 1/2 br. Elle von 25 — Meter von
 45 Bfg. an,
 weiss
Bett-Piqués u. Damaste,
 sowie sämtliche
Wäsch- u. Negligéstoffe
 zu den billigsten Preisen,
Dowles, Renford (Gemein-
 deutsch), **Chiffon, Shirting,**
Nessel etc. etc.
 in reichhaltiger Qualitäten-Aus-
 wahl. Elle von 20 — Meter von
 35 Bfg. an.
Robert Böhme jun.,
 Ecke der Gewandhaus-
 und Waisenhausstrasse,
 Café français.

in Dresden bei **Moritz**
Gabriel, Zwingerstraße 5;
Woldem. Göthel Nachf.,
 Neustadt, Markt 4; **H. Th.**
Nichter, Sachienallee 2;
Hb. Herrmann, große
Blücherstraße 11; Zul. Herr-
mann, Elbberg 24; G.
Schiffstädter, Bauwerk 10;
Hb. Künzel, Altmarkt 1;
H. Kämpel, Kampschelstr.
 Nr. 3; **Lindenapotheke,**
 Königstraße 77; **G.**
G. Metzger, Stralauer 4;
Victor Neubert, an der
Steinstraße 3; Bernhard
Philipp's Nachf., Wa-
riente 6; Weissente,
 Schloßstraße Nr. 11; **A.**
Almbel, Wilsdrufferstr.
 30; **S. Saurmouff, Beager-**
 strasse 47; in **Gorbitz:**
H. Zänbig; in Plauen:
H. Goldbach; Deuben:
August Stiglich; in
Kötzschenbroda bei
Theodor Stiebler; in
Meißen: H. M. Schlim-
per; in Wilsdruff:
Theod. Ritthausen; in
Neu-Cosebütz: Louis
Wüller; in Tharandt
H. A. Richter 56; in
Dippoldswalde: W.
Treßler; in Rabenau:
Emil Neubaus; in
Sachsen: G. End; in
Hlawitz: J. Wolfrich;
 in **Lochwitz G. G.**
Metzger.

J. Hellmann
BUTTER-HANDLUNG
 DRESDEN
 Billigste Bezugsquelle
 für stets frische
TAFELBUTTER
 von **KOCH** u. s. w.
Back-Butter

Sommerüberzieher,
 Buchsin, Wolle, Westen, Hösle,
 Knäcke etc. billig zu verkaufen
 Pirnaischstraße 46, 2. St.,
 im Wandgeschäft.

Kragen
 und **Manschetten**
 für
Herren, Damen
 und **Kinder**
 in allen vorkommenden
 Weiten und dauerhaftesten
 Qualitäten
 empfiehlt billigst
C. W. Thiel,
 Kgl. Hoflieferant,
 Wilsdrufferstrasse Nr. 47.

Wasch-Kleiderstoffe!

Satin, Satin uni, Foulards,
 gemustert, in hellen und dunklen Dessins, in allen Farben, weich appretirt, mit kleinen Tupfen, bester Qualität, Meter 120 Pf., Meter 100 und 120 Pf., Meter 70 Pf.
Satin imitation, Nouveauté (klein carrirt), Madopolam Ia., Madopolam Ia. uni, Watt-Decken, Eigene Anfertigung, solide Zuthat, Richtige Grösse!
 diese Waare ähneln durch die künstlich ausgeführten Muster und das schöne seidennahtige Appret dem echten Satin und bewährt sich in der Wäsche vorzüglich. Meter nur 70 Pf.
 welches Appret. waschecht! Meter 70 Pf.
Pompadour I, Pompadour II,
 dunkel- und hellgründige Sachen (waschecht), Meter 48 Pf., Meter 43 Pf.

Lorenz & Adler, Wallstrasse 1, 1. Etage, Ecke der Wilsdrufferstrasse.

Gebrüder Simon Modebazar

Seestrasse 16, Ecke der Breitestrasse.

Das Etablissement hat sich während seines 4jährigen Bestehens durch seine

unbegrenzte Reellität und Billigkeit

zu einem der grössten und lebhaftesten Geschäfte emporgeschwungen und ist in Folge seines erreichten Massenumsatzes, sowie seiner Cassa-Einkäufe in der Lage, ausserordentlich billig zu verkaufen und nur die besten Waarengattungen zu führen.

Kleiderstoffe Schwarz Cachemire Elsass. Madapolams Confectionstoffe.	Gardinen Tischdecken Möbel-Damaste Bettzeuge	Baumwollwaaren Leinenwaaren Tischzeuge Futterstoffe	Mantelettes Jaquettes Regenmäntel Unterröcke.
--------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------

Grösste Auswahl in jedem Artikel!

Möbeltransport nach allen Orten und Staaten, auch per Bahn ohne Umladung, Verpackung und Expedition, Waaren- und Ver. Stuben. Waisenhausstr. 7 u. Freibergerstr. 19. **E. GEUCKE & CO.**

Sommer-Kleiderstoffe.

1 Partie in neuen farbigen Mustern und guter Qualität, 1 ganzer Meter 30 Pf.
1 Partie **hocheleganter Neuheiten**, vorsüglicher Qualität, 1 ganzer Meter 45 Pf.
1 Partie **reinwollener Betge, uni u. carré**, Pr.-Qualität, 1 ganzer Meter 70 Pf.

1 Posten Creton u. Satin,

uni u. bedruckt, in nur effektivster Qualität.
1 ganzer Meter 35 Pf., 45 Pf., 55 Pf., feinste Satin Meter 1 Mark.
Waschechter Blandruck à Meter 38 Pf.

300 Stück echte Brüssler Teppiche,

84 16 30L, 104 25 30L, 124 40 30L, 204 90 30L.

Netto Hälfte des effektiven Fabrikpreises.

Neu eingegangene Posten in neuen bekannten Nummern.

64 Hemden-Leinen, à 1 ganzer Mtr. 15 Pf., 64 Bettzeug, edelartig, 1 Mtr. 45 Pf.

124 Bettuch-Leinen, à Meter 1 Mark, 64 Inlet, feinst, 1 Meter 45 Pf.

Billigste und beste Einkaufsstelle für Wiederverkäufer.

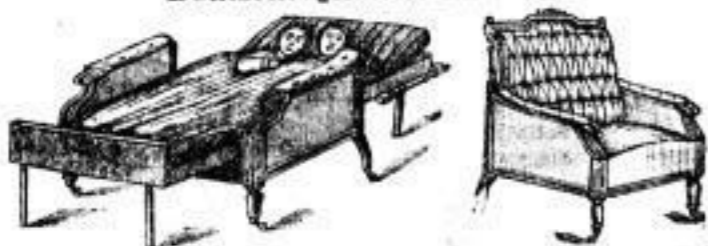
Erstes Deutsches Waarenhaus.

Sally Leyser,

Dresden.

Schlossstrasse 5, parterre u. 1. Etage.

Deutsche-Reichs-Patent!



Obiges aufgeschl. Patent-Schlaf Sopha, welches zusammengekl. genau die Fazon des nebenst. Patent-Schlaf-Stuhles hat u. nur 6 Plab u. 125 Ctm. beanspr., bietet 2 Vert., bequem Platz 1. Schlafst. der Stuhl u. gleicher Konstruktion 1 Vertion. Diese Möbel eignen sich bes. für Hotels, Pensionate, Fremdenzimmer, Sommerlogis etc. Große Auswahl, Anfertigung nach Muster, Gesellschaften etc.
Osw. Lehmann, Tapezier, Dresden, Altmarkt 20, 2. Et.
Auswahl von Polster-Möbel und Matten.

Brillant-Schmelz

in den neuesten und schönsten Farben empfiehlt für Engros und Detail zu billigen Preisen die **Galanterie-Waaren-Fabrik und Verleiner-Gandlung** von **Julius Ubrich,** Wallstrasse 15.

Pferde-Kaufgesuch.

Auf ein Landgut bei Dresden werden 1 oder 2, wenn auch ältere Pferde, als überzähliges Geispann zu leichter Arbeit in gute Hänge billig zu kaufen gesucht. Näheres mit Angabe des Alters, Farbe, Preis etc. zu richten unter Chiffre **„Pferd II“** an die Exped. d. Bl.

1 Stückflügel

von Hirschberg, fast neu, Kreuzsaitig, ist mit 350 M. Reichth. zu verkaufen; dergl. ein gutes **Pianino** für 110 Thlr. oder auch zu verleihe in Amalienstraße 8, II.

Ein Compagnon,

still oder thätig, wird für eine Polsterwaarenfabrik zum sofortigen Eintritt gesucht. **Adr. Rtg. 105** Exped. d. Bl. erbeten.

Pracht. Pianino,

neu, Verbält. h. geg. Waarschl. zu verf. Herzogin Garten 3, part. 118.

Um zu räumen! 4 bis 15 Mark.
Schwarze Umhänge, sonst das Doppelte!
Jaquets, halb u. ganz anschliessend, 4, 6, 8 M.
Mädchen-Regenmäntel, 2 bis 6 Mark.
Regenmäntel für Damen, (weit unter Preis).
in allen Grössen, 4 1/2 - 15 M.
Brennen-Mäntel 10 Mark.
gegenüber der Germania, Ecke Altmarkt.
H. Beermann,
nur Scheffelstraße 1, 1 Treppe,
im Hause der Konditorei Trepp.

Wärmeller

für Gemüse und Beaten oder auch für einzelne Portionen. Mit heissem Wasser gefüllt, halten sie die Speisen lange Zeit warm und sind deshalb beim Gessen im Freien unentbehrlich. In einfacher als auch elegantester Ausführung, von 2 M. 80 Pf. bis 14 M. am Lager.

F. Bernh. Lange
Amalienstrasse 6 u. 7.

Für Maler, Tapeziren, Kartonnagenfabr., Tischler etc. Weingallerte und Tafelleim,

letzteren schon von 30 Pf. per 1/2 Kilo an, empfiehlt die

Leimfabrik Pieschen.

Erdmannsdorfer

Drahtnägels- und Eisenstifts-Fabrik

mit Dampf- und Wasserbetrieb
von **C. Lessing u. Sohn** in Erdmannsdorf i. Schl.
liefert alle Sorten U- und O-Drahtnägels, Jacoustifte, Stammwecken, geschmiedene Abfahstifte u. Journalstifte in jeder gewünschten Packung.



6 Stück starke Arbeits-Pferde (Tänen)

stehen unter Garantie ganz billig zum Verkauf Pieschen, Saksenstr. 13.
Für 80 Thaler ist ein sehr hübsches **Pianino** zu verkaufen. Selbstvertr. 12. partiere.

Getrag. Kleidungsstücke und Schuhwerk jeder Art kauft **Krau Schröter,** Rothenstraße 19.

1 Pianino

ganz billig zu verf. Altmarkt 25, 2. g. geb. **Vandauer,** leicht und in gutem Stande, mit Patentraden, dergl. 1 sehr hübsches Pianino u. 1 **Korb-American**, fast neu, empfiehlt **billigst Welner,** Obersteergasse 3.

Die Anlieferung von 36,000 Hohlziegeln

(nicht Thonziegel) für Holzwände, gut gekammt, mit Ausparungen nach der Länge der Ziegel, soll unter günstigen Bedingungen vergeben werden. Zeitungsstabige Verleihen beliebigen billigen, franco Posen nächster Bahnstation gestellte Breite, und besonders auch Gewichtangaben unter Chiffre **„36,000 Hohlziegel“** der Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung portofrei zustellen.

Heirath.

Ein Herr, welcher sich keiner Arbeit schent, 20 Jahre, mittlere Statur, von gutem Ruf und im Besitz von 1100 Thlrn., wovon 200 Erbschaft, das Heirathselbst erworben ist, wünscht irgendwo einzutheirathen. Gültige Ehren mit Angabe näherer Verhältnisse unter **A. A.** in die Expedition dieses Blattes erbeten.

1 schönes **Sopha** billig zu verkaufen **Schwerstraße Nr. 3,** zweite Etage.

Für Friseur.

1 **Damenbüste** mit Drehwerk, 7 Stunden gehend (M. 100), sowie 1 **Herrnbüste** (M. 50) verlässlich durch **E. Hempel,** große Schlegelstraße Nr. 1.

Malwein-Essen;

von **J. J. Bender,** Koblenz, empfiehlt

Victor Neubert, an der Kreuzstraße 2.

Die höchsten Preise

zahl für gute actogene Herren u. Damenherren, Häute, Gold, Alben, Leibschürzen etc., besonders Winterüberschürzen und Hüten.

Frau Ludewig, 11 gr. Brüdergasse 11, 1. Etage.

Nach und dazwischen **Sophas** und **Matten** zu verkaufen.

Gute alte **Herrschneider-Nähmaschine** ist billig zu verkaufen **Tagweg 18, 2. Etage.**

Sagdhund,

firm und flott, 2 Jahre alt, hat lichte Augen, braungelb gefleckt, gleichmäßig gezeichnet, wird ausserordentlich billig verkauft, Herr **J. Jähner,** Altmarkt 45, erbetet gern Auskunft.

Steinmetzen und Spitzmaurer werden gesucht

Wirtschaftlerin-Gesuch!

Ein älteres fleißiges Mädchen, welches sich nicht scheut selbst mit Hand anzulegen...

Rittergut Goselitz bei Ostrau

als Wirtschaftlerin gesucht. Gute Empfehlungen Bedingung.

Verwalter-Gesuch.

Für ein Rittergut wird per 1. Juli ein tüchtiger Verwalter gesucht.

Eine Gouvernante

wird von einer in Prag wohnenden Familie zu 3 Mädchen im Alter von 13, 9 und 6 Jahren aufgenommen.

Zuschneider C. I. Herrengarderobe

wird für später gesucht. Derselbe soll Kenntnisse und von angenehmer Persönlichkeit sein.

Gesucht

wird für Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren ein ganz zuverlässiges, an größte Aufmerksamkeit gewöhntes, gewandtes junges Mädchen.

Wirtschaftsfräulein

zum 1. Juni gesucht. Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüche sind einzureichen.

Wirtschaftlerin-Gesuch.

Zum sofortigen Antritt wird eine Wirtschaftlerin, 18-20 Jahre alt, auf ein Rittergut gesucht.

Gesucht

eine perfekte Köchin in einem grafischen Haus. Näheres erfahren beim Koch Georg Müller.

Gebäute Rosenarbeiterinnen

finden im Hause dauernde Beschäftigung.

Verkäuferin-Gesuch.

Für mein Kaufhaus u. Modewaaren-Geschäft suche ich per 1. Juli eine Verkäuferin.

Wirtschaftlerin-Gesuch.

Zur Unterstützung der Hausfrau wird auf einem größeren Landgute per 1. Juli ein in der Vieh- und Milchwirtschaft erfahrener Mann, welcher sich jeder Arbeit unterzieht.

Directricen für Garnirerei und Ablieferung

verlangt Strohhutfabrik Max Rosenthal.

Tüchtige Korbmacher

gesucht.

Commis-Gesuch.

Für ein kleines Kolonialwaaren-Geschäft wird per 1. Juli ein zweiter Commis gesucht.

Ein unverh. Alt. Handwerker der sol. gesucht.

Ein Anabe, welcher Lust hat die Fleischerkunst zu erlernen.

Nadler, tüchtige Dreht-Arbeiter, junge Leute, erhalten sofort angenehme Stelle.

Verkäuferin-Gesuch.

Für ein Weißwaaren-Geschäft einer lebhaften Mittelstadt wird ein lebhafte Mädchen als Verkäuferin gesucht.

Commis-Gesuch.

Für ein Eisen-Engros-, Gusswaaren- und Metallgeschäft wird ein mit der Branche vertrauter Commis für Comptoir und Reise zum baldigen Antritt gesucht.

Den Herren Landwirthen

empfehle per 1. Juli Beamte jeder Art mit guten Zeugnissen kostenfrei.

Verkäuferin

(Colonialwaaren) und gleichzeitig als Stütze der Hausfrau ein Mädchen von 15 bis 17 Jahren aus achtbarer Familie gesucht.

Für Schuhmacher.

Ein tüchtiger zuverlässiger Zuschneider findet bei hohem Lohn vorzügliche Stellung in der Schuhfabrik von Julius Piltz in Nossen.

Eine Binderin,

welche in ihrem Fach etwas Tüchtiges leisten kann, wird für ein großes Geschäft in einer Kreisstadt bei gutem Salair zu sofortigen Antritt gesucht.

Ein Schuhmacher

wird zum Ausbessern gesucht.

Wirtschaftlerin

Gut junger Geschäftsmann, von angenehmem Aussehen, 28 J. alt, vermögend und Besitzer eines idyllischen Hauses, sucht zur Führung seines Haushaltes eine häußl. erzogene junge Dame als Wirtschaftlerin.

Verheirathung

Veranlassung geben. Gest. Dorothea bittet man unter Chiffre P. T. 138 an den „Invalidentanten“ in Dresden zu Weiterbeförderung gelangen zu lassen.

Wirtin

Ein in der Raugener Gegend gelegenes Rittergut von 160 Acker besten Weisenbodens und 35 Acker Wiesen ist mit allem Inventar unter günstigen Bedingungen wegen Ablebens des bisherigen Pächters sofort in Gession abzugeben.

Baustellen-Verkauf.

Mehrere Villen-Baustellen in vorzüglicher geliebter Lage hiesiger Stadt sind preiswerth zu verkaufen durch Rechtsanwalt Zwickler.

Ein Fabrik

in der Nähe Leipzigs ist zu verkaufen. Kapital nöthig 35,000 Mk.

Ein Mühle

in best. Lage der Mühl. Oberlauf, enth. 3 Paar franz. Mählg. mit Zapfen, einger. Bäckerei und ca. 2000 Bred. Dampf. ist unter günst. Beding. Kamiliens. halber sofort zu ver. od. zu verpachten.

Commis-Gesuch.

Für ein kleines Kolonialwaaren-Geschäft wird per 1. Juli ein zweiter Commis gesucht.

Mühle. Brauerei-Verkauf.

Beständige mein in bester Geschäftslage befindl. Mählg. und Schneidemühlerrundtrieb sofort zu verkaufen.

Gutsverkauf!

Ein Gut bei Dresden mit 30 Acker, 600 Einheiten, soll mit vollständigem Inventar für den Preis von 15,000 Thalern sofort verkauft werden.

Haus-Verkauf.

Ein Zinshaus mit einem nachweislich gutgehenden Produzentengeschäft, in sehr guter Lage, auch passend für jedes andere Geschäft, hauptsächlich für einen Materialhändler, in nächster Nähe Dresdens, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Die Wasserkraft

mit entsprechendem Gebäude der Niedermühle zu Bergschleibitz, direkt am Bahnhote, ist zu verpachten.

Landhaus.

Ein schönes Villa mit reizender Aussicht, 1 St. oberh. Dresden, in lebhaftem Ort, Nähe der Bahn, 10 Zimmer und Zubeh., Park, 10 Hektar, Stall, f. 3 P., Kamin, Wasser- und Badehaus, schönem schattigen Garten (alte Bäume), auch Obst- und Gemüsegarten, in weggelagerter sehr billiger Lage, unter V. M. 744 durch Hausenstein u. Vogler, Dresden.

Grundstücks-Verkauf.

worinnen seit 20 Jahren Ulmen-Gelände betrieben wird, schöne Lage, Nähe, kein Verkehr, unter V. M. 744 durch Hausenstein u. Vogler, Dresden.

Ein Landgut

im Preise von 60,000 bis 84,000 Mark wird zu kaufen gesucht.

Villa-Verkauf

in Köhlchenbroda. Eine Villa in der Nähe des Bahnhofs, bestehend aus Souverain, Barriere und 1. Etage, mit großem schönem Garten und Seitengebäude mit Hausmannswohnung, ist bedeutend unter dem Selbstkostenpreise zu verkaufen.

Villa-Bauhelle

v. ca. 130 Q.-M. Größe, an der Weintraube u. Melandhonsitz, gel. ist unter günst. Bedingungen zu verkaufen.

Ein schönes Landgut

zwischen Dresden u. Pirna, welches circa 40 Jahre in einem Besitz ist, mit 18 Acker Feld u. Wiesen, ist mit vollständigem Inventar bei 8000 Thaler Anzahlung für 27,000 Thaler zu verkaufen.

Brauerei-Verpachtung.

Eine sehr schöne Brauerei ist bei 3-4000 Thlr. Betriebskapital vom 1. Juli an zu verpachten.

Ein Landgut

von 31 Acker des besten Weisenbodens, schön, massiv, Gebäuden, ist mit Inventar auszugestrichelt zu verkaufen.

Wirtin

Ein in der Raugener Gegend gelegenes Rittergut von 160 Acker besten Weisenbodens und 35 Acker Wiesen ist mit allem Inventar unter günstigen Bedingungen wegen Ablebens des bisherigen Pächters sofort in Gession abzugeben.

Baustellen-Verkauf.

Mehrere Villen-Baustellen in vorzüglicher geliebter Lage hiesiger Stadt sind preiswerth zu verkaufen durch Rechtsanwalt Zwickler.

Ein Fabrik

in der Nähe Leipzigs ist zu verkaufen. Kapital nöthig 35,000 Mk.

Ein Mühle

in best. Lage der Mühl. Oberlauf, enth. 3 Paar franz. Mählg. mit Zapfen, einger. Bäckerei und ca. 2000 Bred. Dampf. ist unter günst. Beding. Kamiliens. halber sofort zu ver. od. zu verpachten.

Mühle. Brauerei-Verkauf.

Beständige mein in bester Geschäftslage befindl. Mählg. und Schneidemühlerrundtrieb sofort zu verkaufen.

Gutsverkauf!

Ein Gut bei Dresden mit 30 Acker, 600 Einheiten, soll mit vollständigem Inventar für den Preis von 15,000 Thalern sofort verkauft werden.

Haus-Verkauf.

Ein Zinshaus mit einem nachweislich gutgehenden Produzentengeschäft, in sehr guter Lage, auch passend für jedes andere Geschäft, hauptsächlich für einen Materialhändler, in nächster Nähe Dresdens, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Die Wasserkraft

mit entsprechendem Gebäude der Niedermühle zu Bergschleibitz, direkt am Bahnhote, ist zu verpachten.

Landhaus.

Ein schönes Villa mit reizender Aussicht, 1 St. oberh. Dresden, in lebhaftem Ort, Nähe der Bahn, 10 Zimmer und Zubeh., Park, 10 Hektar, Stall, f. 3 P., Kamin, Wasser- und Badehaus, schönem schattigen Garten (alte Bäume), auch Obst- und Gemüsegarten, in weggelagerter sehr billiger Lage, unter V. M. 744 durch Hausenstein u. Vogler, Dresden.

Grundstücks-Verkauf.

worinnen seit 20 Jahren Ulmen-Gelände betrieben wird, schöne Lage, Nähe, kein Verkehr, unter V. M. 744 durch Hausenstein u. Vogler, Dresden.

Ein Landgut

im Preise von 60,000 bis 84,000 Mark wird zu kaufen gesucht.

Villa-Verkauf

in Köhlchenbroda. Eine Villa in der Nähe des Bahnhofs, bestehend aus Souverain, Barriere und 1. Etage, mit großem schönem Garten und Seitengebäude mit Hausmannswohnung, ist bedeutend unter dem Selbstkostenpreise zu verkaufen.

Villa-Bauhelle

v. ca. 130 Q.-M. Größe, an der Weintraube u. Melandhonsitz, gel. ist unter günst. Bedingungen zu verkaufen.

Ein schönes Landgut

zwischen Dresden u. Pirna, welches circa 40 Jahre in einem Besitz ist, mit 18 Acker Feld u. Wiesen, ist mit vollständigem Inventar bei 8000 Thaler Anzahlung für 27,000 Thaler zu verkaufen.

Brauerei-Verpachtung.

Eine sehr schöne Brauerei ist bei 3-4000 Thlr. Betriebskapital vom 1. Juli an zu verpachten.

Ein Landgut

von 31 Acker des besten Weisenbodens, schön, massiv, Gebäuden, ist mit Inventar auszugestrichelt zu verkaufen.

Wirtin

Ein in der Raugener Gegend gelegenes Rittergut von 160 Acker besten Weisenbodens und 35 Acker Wiesen ist mit allem Inventar unter günstigen Bedingungen wegen Ablebens des bisherigen Pächters sofort in Gession abzugeben.

Baustellen-Verkauf.

Mehrere Villen-Baustellen in vorzüglicher geliebter Lage hiesiger Stadt sind preiswerth zu verkaufen durch Rechtsanwalt Zwickler.

Ein Fabrik

in der Nähe Leipzigs ist zu verkaufen. Kapital nöthig 35,000 Mk.

Ein Mühle

in best. Lage der Mühl. Oberlauf, enth. 3 Paar franz. Mählg. mit Zapfen, einger. Bäckerei und ca. 2000 Bred. Dampf. ist unter günst. Beding. Kamiliens. halber sofort zu ver. od. zu verpachten.

Ein Restaurant, Brauerei-Verkauf.

Ein Restaurant, Brauerei-Verkauf. In einer belebten Provinzialstadt Sachsens ist eine eingerichtete Brauerei unter vortheilhaften Bedingungen sofort sehr billig zu verkaufen.

Mit 1500 Mk.

Anzahlung ist Abreise halber in frequentester Lage Dresdens-Mittels ein Kolonialwaaren-, Wein- und Spirituosen-Geschäft mit Nebenbranchen spottbillig zu verkaufen und zu übernehmen.

Ertheilungshalber soll das Haus

in welchem seit Jahren Restauration ichmumthol betrieben wird, ganz außerordentlich billig meistbietend verkauft werden.

Ein Gut

bei Bunzlau in Schlesien, Areal 580 Morg., durchweg Weisenboden, incl. 30 Morg. Wiesen, hochherrschafflicher Bauzustand, vorzügliches lebendes u. todtes Inventar, wenig belastet, ist sehr preiswerth bei einer Anzahlung von 12-14,000 Thlr. durch den Kaufmann Gerbard Lange in Bunzlau zu verkaufen.

Gasthofs-Verkauf.

In der Sächsl. Schweiz ist ein lebhaft betriebener Gasthof mit großem Saal, Kegelbahn, Billard u. Dampfschiffahrt, nahe, unt. günst. Bedingungen zu verkaufen.

Zu verkaufen ein schönes Landhaus,

(für einen Arzt passend) 1 Stunde von Dresden, sehr lebhafter Ort, von jährlich 2000 Einw., wo nur kurzer Zeit der Arzt nach Wjäh. Praxis gestanden ist.

Achtung. Für Bäcker!

Die einzige in einem sehr belebten Industrieort v. über 1000 Einw. (1 St. von Chemnitz) gelegene konkurrenzfreie Bäckerei ist für 5000 Thlr., bei 1500-2000 Thaler Anzahlung zu verkaufen.

Restaurant

(Bürgergarten) mit gr. Saal, Theaterbühne, Gast-, Speise-, Geislichtheits- u. Billardzimmer, bris. Kegelbahn, Garten Concertgarten ist wegen unermesslicher Kranklichkeit des Besitzers mit sammt. Inv. bei 10-15,000 Mk. Anzahl. verkauft werden.

Ein Landgut

von 31 Acker des besten Weisenbodens, schön, massiv, Gebäuden, ist mit Inventar auszugestrichelt zu verkaufen.

Wirtin

Ein in der Raugener Gegend gelegenes Rittergut von 160 Acker besten Weisenbodens und 35 Acker Wiesen ist mit allem Inventar unter günstigen Bedingungen wegen Ablebens des bisherigen Pächters sofort in Gession abzugeben.

Baustellen-Verkauf.

Mehrere Villen-Baustellen in vorzüglicher geliebter Lage hiesiger Stadt sind preiswerth zu verkaufen durch Rechtsanwalt Zwickler.

Ein Fabrik

in der Nähe Leipzigs ist zu verkaufen. Kapital nöthig 35,000 Mk.

Ein Mühle

in best. Lage der Mühl. Oberlauf, enth. 3 Paar franz. Mählg. mit Zapfen, einger. Bäckerei und ca. 2000 Bred. Dampf. ist unter günst. Beding. Kamiliens. halber sofort zu ver. od. zu verpachten.

Bekanntmachung.

Die Deconomie des Rittergutes Suda, 1/2 Stunde von den Bahnhöfen Weitzsch und Braunsdorf gelegen, soll mit Brennerei, Brauerei und dem dazu gehörigen Vorwerk Niedergörschen, das erstere mit einem Areal von ca. 337 Acker, das letztere mit einem solchen von ungefähr 130 Acker an Weizen, Wiesen, Gärten u. s. w. zusammen oder einzeln auf die Zeit von Johanni 1894 ab auf 12 aufeinanderfolgende Jahre öffentlich verpachtet werden.

Ertheilungshalber soll das Haus

in welchem seit Jahren Restauration ichmumthol betrieben wird, ganz außerordentlich billig meistbietend verkauft werden.

Ein Gut

bei Bunzlau in Schlesien, Areal 580 Morg., durchweg Weisenboden, incl. 30 Morg. Wiesen, hochherrschafflicher Bauzustand, vorzügliches lebendes u. todtes Inventar, wenig belastet, ist sehr preiswerth bei einer Anzahlung von 12-14,000 Thlr. durch den Kaufmann Gerbard Lange in Bunzlau zu verkaufen.

Gasthofs-Verkauf.

In der Sächsl. Schweiz ist ein lebhaft betriebener Gasthof mit großem Saal, Kegelbahn, Billard u. Dampfschiffahrt, nahe, unt. günst. Bedingungen zu verkaufen.

Zu verkaufen ein schönes Landhaus,

(für einen Arzt passend) 1 Stunde von Dresden, sehr lebhafter Ort, von jährlich 2000 Einw., wo nur kurzer Zeit der Arzt nach Wjäh. Praxis gestanden ist.

Achtung. Für Bäcker!

Die einzige in einem sehr belebten Industrieort v. über 1000 Einw. (1 St. von Chemnitz) gelegene konkurrenzfreie Bäckerei ist für 5000 Thlr., bei 1500-2000 Thaler Anzahlung zu verkaufen.

Restaurant

(Bürgergarten) mit gr. Saal, Theaterbühne, Gast-, Speise-, Geislichtheits- u. Billardzimmer, bris. Kegelbahn, Garten Concertgarten ist wegen unermesslicher Kranklichkeit des Besitzers mit sammt. Inv. bei 10-15,000 Mk. Anzahl. verkauft werden.

Ein Landgut

von 31 Acker des besten Weisenbodens, schön, massiv, Gebäuden, ist mit Inventar auszugestrichelt zu verkaufen.

Wirtin

Ein in der Raugener Gegend gelegenes Rittergut von 160 Acker besten Weisenbodens und 35 Acker Wiesen ist mit allem Inventar unter günstigen Bedingungen wegen Ablebens des bisherigen Pächters sofort in Gession abzugeben.

Baustellen-Verkauf.

Mehrere Villen-Baustellen in vorzüglicher geliebter Lage hiesiger Stadt sind preiswerth zu verkaufen durch Rechtsanwalt Zwickler.

Ein Fabrik

in der Nähe Leipzigs ist zu verkaufen. Kapital nöthig 35,000 Mk.

Ein Mühle

in best. Lage der Mühl. Oberlauf, enth. 3 Paar franz. Mählg. mit Zapfen, einger. Bäckerei und ca. 2000 Bred. Dampf. ist unter günst. Beding. Kamiliens. halber sofort zu ver. od. zu verpachten.

Commis-Gesuch.

Für ein kleines Kolonialwaaren-Geschäft wird per 1. Juli ein zweiter Commis gesucht.

Ein Landgut

von 31 Acker des besten Weisenbodens, schön, massiv, Gebäuden, ist mit Inventar auszugestrichelt zu verkaufen.

Wirtin

Ein in der Raugener Gegend gelegenes Rittergut von 160 Acker besten Weisenbodens und 35 Acker Wiesen ist mit allem Inventar unter günstigen Bedingungen wegen Ablebens des bisherigen Pächters sofort in Gession abzugeben.

Baustellen-Verkauf.

Mehrere Villen-Baustellen in vorzüglicher geliebter Lage hiesiger Stadt sind preiswerth zu verkaufen durch Rechtsanwalt Zwickler.

Rüschen, Barben Hauben, Corsets,

Schärpenbänder, Gartränder, Schleifen, Spitzenschleifen, Strohhüte, Strand- u. Promenadenhüte, Schleiervülle, Schleiervazen, Spitzenschawls, seid. Cravatten, Kleiderspitzen, Blondes, Kragen, Stulpen, Kinderkragen, Fichus, Jabots, spanische Echarpes u. Fichus, Schürzen, Wolltücher, gestickte Schwämme, seid. Damenschawls, neue Spachtelkragen etc. etc. und viele andere täglich eingehende Neuheiten für die Reise- und Bade-Saison 1882.

Einzig dastehende gleichmässig billige Verkaufspreise. — Anerkannt reiche Waarensortimente von überaus seltener Art.
Daniel Schlesinger, nur allein **4 Schloss-Strasse 4,** früher Schloßstraße, Ecke der Rosmaringasse. — Man wolle hierauf genau achten.

Wilh. Böhme,
34 Scheffelstrasse 34, Ecke der Quergasse.
empfehlen sein
grösstes Tuch- u. Buckskin-Lager
einer gutigen Beachtung, unter Zusicherung billigster Preise, bester Fabrikate, reellster Bedienung.

Blitz-Ableiter!
aus reinem maltesen Calumet-Kupferdraht, von grösster Leitungsfähigkeit, empfehlen in rationellster Ausführung bei eingehendster Erwägung der gegebenen örtlichen Verhältnisse, sowie
Prüfungen u. sachgemäße Beurtheilungen bereits schon bestehender Anlagen übernehmen zu feststehenden Tarifen
Becker & Schöppe, Dresden-A., Kasernenstrasse 16,
Blitzableiter- und Telegraphen-Bau-Anstalt.

Leinenweberei
von **F. T. Mersiowsky**
aus Eibau, Oberlausitz,
empfehlen ihre anerkannt guten Fabrikate: weisse Leinwand in allen Breiten und Qualitäten, Handtücher, Taschentücher, rein weisse das Dubend Nr. 250, Tisch- u. Tafelzeuge in grösster Auswahl, Bettzeug 64 u. 94 breit, Inlet-, blau gedruckt u. gefärbte Leinen, Bade-Artikel, Bettdecken, richtig groß, von 1 Bl. 50 Bl. an u. s. w.
Erste Niederlage von Elsässer Stoffen aus d. bewährtesten Fabriken des Elsass, als: Hemdentuch, Doulos, Shirting, Satin, Piqué, Bettendamast 64 u. 94 in grossartig. Musterauswahl.
Sämmtliche Waaren werden zu Fabrikpreisen abgegeben
Für Ausstattungen und Hausbedarf grösstes Lager in Dresden
En gros. **3 Amalienstr. 3.** En detail.



Julius Kühnel
38 Am See 38, part. u. erste Etage,
empfehlen einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum sein
Nähmaschinen-Lager
verbunden mit Reparaturwerkstatt für alle Systeme.

Ostsee-Bad Marnemünde,
Hotel und Pension Hübner,
neu restaurirt, empfehlenswerth durch seine vorreffliche Lage am Meer. Profu. u. Preiscont. gratis u. franco.

Herren- und Damen-Garderobe,
Schuhwerk, Betten, Möbel, sowie ganze Nachlässe samt u. höchsten Preis. Abr. ab. h. G. Werner, gr. Blauschiffstrasse 21. Romme selbst im Haus.

Einer jungen gebildeten unverheiratheten Dame, welche sich nach einer angenehmen Zukunft sehnt, ist Gelegenheit gebot., sich an einem nachweislich rentablen Geschäft mit 3000 Thlr. zu betheiligen. Werthe Offert. unter Z. W. 479 an Rudolf Mosse in Chemnitz erbeten.

Unter Verschwiegenheit u. ohne Aufsch. u. auch brieflich in 3-4 Tagen reich entl. Ges. schlichts., Frauen u. Dams. krautb., sowie Schwächeust. jeder Art gründl. u. ohne Nachtheil geheilt durch d. vom Staate approbirten Spec. - Arzt Dr. med. Meyer in Berlin, Kronen-Strasse Nr. 36, 2 Tr. 12-2 Uhr. Befaltete, 1. versam. Kalle in sehr kurzer Zeit.

Leberthran in bekannter Güte und zu allen Preisen (es findet nie eine Erhöhung der Preise statt), Gelben, wie ihn die Herren Aerzte seit 30 Jahren in der hiesigen Kinderkrankeanstalt anwenden, in Flaschen zu 25 u. 50 Pf., Herrnhuter und weissen in Flaschen zu 40, 75 u. 80 Pf.
Salomonis-Apotheke, Neumarkt 8.

Tamarinden-Conserven (eigenes Fabrikat) sehr beliebt, angenehm und sicher wirkendes Abführmittel für Erwachsene u. Kinder in Schachteln zu 10 Pf. u. 1 Mk., sowie auch lose ohne Schachtel empfiehlt die hiesige
Salomonis-Apotheke.
Zu haben in der hiesigen **Storch-Apotheke.** Depot für dieselben, sowie für **Dr. Struve'schen Essig für Köchleinbrod** u. Umgeg. in der vorliegenden Apotheke des Herrn Apotheker **Moll.** Nur echt, wenn die Schachteln die Firma der hiesigen Salomonis-Apotheke auf der Verpackung und auf dem die Schachtel schließenden Bande tragen.

Eine Partie seidene Kleider im Ganzen oder Einzelnen sehr billig zu verkaufen gr. Schichgasse Nr. 14. I. (t. s. b. Aischstraße)

Erdberschachteln Hugo Wiene, Schulgasse Nr. 2.

Sofort zu verkaufen. Ziegelei mit best. Viehlagar, 10 Schfl., beste Lage bei Dresden; daneben wird eine große Papierfabrik jetzt gebaut und andere große Bauten angeführt, so daß reichlicher guter Absatz vorhanden. Alle Verhältnisse auf's Günstigste. Näheres auf gefällige Anfragen unter D. E. 4009 durch Rud. Mosse, Dresden, Altmarkt Nr. 1.

Ostsee-Bad Misdroy, Herzberg's Hotel.
Erstes und bestrenommiertes Hotel mit schattigen Garten und Aussicht auf Wald und See. Elegante und comfortable Zimmer und Privatwohnungen. Table d'hôte 1 1/2 Uhr. Restauration à la carte. Pension von 5-7 Mark. Hotelwagen am Landungsplatze der Dampfschiffe. Auskunft über Badeverhältnisse wird bereitwilligst ertheilt.

Ostseebad Misdroy. Post- u. Telegr.-Stat. Saison v. 1. Juni bis 30. Sept. **Klimatischer Kurort.**
Eröffnung der kalten und warmen See- und Sool- u. Bäder am 15. Juni. — **Baderarzt Dr. Forner.** — Bes. wette gratis. — Näheres Auskunft ertheilt bereitwilligst die **Bade-Direction.**

Löhnitz Hotel de Saxe im Erzgebirge (früher zum Schiff) empfiehlt einem geehrten reisenden Publikum und Sommerfrischlern seine Fremdenzimmer mit vorzüglichen Betten. Gute Küche und Keller, schöne rauchfreie Restaurationslokalitäten mit Musikwert. Ausmerliame Bedienung nebst sol. Breiten. Hausdiener am Bahnhof. Ergebenst **Otto Steinmetz.**

Hotel-Eröffnung. Nachdem mein neuerbautes, komfortables, der Neuzeit entsprechendes **Hotel „Drei Schwanen“ Hohenstein-Ernstthal** bei Chemnitz wieder fertiggestellt, verhehle ich nicht, das geehrte reisende Publikum darauf aufmerksam zu machen. Den guten Ruf, den mein Haus sich früher erworben, werde auch für die Zukunft zu erhalten suchen und lege daher einer geneigten Berücksichtigung entgegen.
Hochachtungsvoll
Th. Franke, Besitzer.

Freiwillige Gutsversteigerung. Mein 1 Stunde von Dresden entfernt gelegenes **Landgut**, Kat.-Nr. 52 in **Lausa.** mit 54 Scheffel Areal, durchweg neuen Gebäuden und ausgezeichneter Ernte, beabsichtige ich **Donnerstag den 15. Juni, Mittags 12 Uhr,** zu versteigern und bitte Kaufsüchtige, sich dazu im Gute einzufinden.
Ter Reiffner.

Anzeigen aller Art für sämtliche Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender etc. der Welt werden unter den günstigsten Bedingungen auf das Prompteste befohrt und bei grossen Auflagen vortheilhafte Ausnahmepreise bewilligt von der
Central-Annoncen-Expedition der deutschen und ausländischen Zeitungen
von
G. L. DAUBE & Co
Kostenschläge bereitwilligst. Zeitungs-Kataloge gratis und franco. — Einzige Annoncen-Expedition, welche durch eigene Annoncen-Pacht und Verträge mit den Pächtern der bedeutendsten Zeitungen des Auslandes im Stande ist.
Anzeigen für die ausländische Presse zu sehr ermäßigten Preisen zu besorgen.
General-Agentur in Dresden: Altmarkt 15. I.

Benno Hennig, Schäferstrasse 74. Droguen, Farben, Lacke, Firnisse, Pinsele etc.

**Morgen und folgende Tage Ziehung
der grossen Lotterie des Albertvereins Sachsens.
3500 Gewinne. Gesamtworth 211,060 Mark.**

5 Loose à 5 Mark
sind noch zu haben im
General-Debit A. MOLLING,
Dresdner G. G. Hof-Banquier,
Dresden, Neumarkt 14.

Tuchwaaren.

Lager billiger, feiner und hochfeiner in- und ausländischer
Tuche, Buckskins und Paletot-Stoffe.

Lager leichter, eleganter Anzugstoffe für den Hochsommer.

Lager von
Damentudjen, Fivréstudjen, Wagentudjen, Billardtudjen, Turntudjen u. s. w.

in vorzüglichen Qualitäten zu sehr billigen Preisen.

Lager sächsischer, bayrischer und englischer Drells zu Herren- und Knaben-Anzügen.

Lager von Piquéwesten, Cachemirewesten, englischen Livréwesten etc.

Grösstes Lager am Platze.

Feste Preise.

Sämmtliche Waaren sind ohne Ausnahme aus solchen Fabriken bezogen, welche anerkannt nur durchaus solide Qualitäten
fabriciren, und sind die Preise sämmtlicher Waarengattungen so billig calculirt, dass ich jeder soliden Concurrenz mit
Erfolg begegnen kann.

C. H. Hesse,

22 Marienstrasse 22, Ecke der Margarethenstrasse.

Damen-Kleiderstoffe

finden in meinem neuen Lokal die grösste Ausdehnung und werde ich gewiss bemüht sein, meinen werthen Abnehmern die denkbar günstigsten Offerten zu bieten.
Unter den vielen Sortimenten hebe besonders hervor:

Reizende kleine

Meter 55 und 75 Pf.

reine Wolle

beliebtes Mee-Küster, Meter 1 M.

Reinwollene Croise

(Geraer Fabrikat) Meter 75 Pf.

Reinwollene Diagonal

(schr. sch.) in den neuen Elfenbein-Meter 1 M.

Satin, Diagonal und Foulé

Meter 1 M. 20 Pf. und 1 M. 25 Pf.

Als Kleider-Besatz empfehle **Stickerei** Meter 80 Pf., halbsid. Meter 1 M. 40 Pf., **Atlas** Meter 3 M., **Noire** Meter 3 M. 50 Pf.

Indem öfters der Fall gewesen, dass viele meiner werthen Besucher glaubten, so manchen Artikel bei mir nicht zu finden, so sehe ich mich veranlagt, einem
bedauerlich niedrigen, sowie auswärtigen Publikum ausdrücklich zu bemerken, dass ich sämmtliche Artikel der

Manufactur- und Modewaaren-Branche

führe und zu Preisen verkaufe, wie solche nirgends billiger gestellt werden können und verweise zur Bestätigung dieses auf meine grossen Schaufenster, wo sämmtliche
Artikel mit Preisen angehängt sind. Preise verstehen sich mit 10 Proc. Rabatt.
Ich bitte somit mein Lokal im Centrum der Residenz gütlich zu berücksichtigen.

C. H. Wunderling,

Altmarkt 18, part. und I. Etage.

Bester, praktischer und zuverlässigster Reisebegleiter.

REICHS-KURSBUCH.

Enthält sämmtliche Eisenbahn-, Post- und Dampfschiffverbindungen in Deutschland, Oesterreich-Ungarn, Schweiz,
sowie die für Reisen wichtigen Verbindungen der übrigen Theile Europa's und die Dampfschiffverbindungen mit ausser-europäischen Ländern.

Bearbeitet im Kursbureau des Reichs-Postamts.

Preis 2 Mark. Zu haben bei allen Buchhandlungen und Postanstalten. Preis 2 Mark.

Schandau, Sendig's Hotels und Pensionen.
Alle Comfort bei mässigen Preisen. Wohnung für 200 Personen.
Telegraphen-Adresse: „Sendig, Schandau.“

Franz Schaal, Annenstr. 13.
Drogen und Farbewaaren, Oelfarben, Seife und Firnisse.

Sonnen- und Regenschirme
empfehle billigt, sowie alle Reparaturen
Bruno Dänhardt, Trompeterstrasse 6.

Sommerfahrpläne.

Sommerfahrpläne.

Neuheiten in Baich- Kleiderstoffen

Meine Muster-Collection besteht aus ca. 4-500 der sorgfältig ausgewählten Stoffe und wird dieselbe durch die Aufnahme der fortwährend eingehenden Neuheiten ergänzt, so daß sie den Geschmack jedes Einzelnen befriedigen wird.

Kattun,
das Meter 30 u. 35 Pf.,
Madapolam,
das Meter 40, 45, 50 Pf.,
Elsasser
Nouveautés

in
Madapolam
und
Batist,
das Meter 60-90 Pf.,
Satin

ist auch in dieser Saison der eleganteste, in Folge seines prächtigen seidenebenen Aussehens und seiner vorzüglich bewährten Tragebarkeit halber der bevorzugteste Stoff zur feinen Damen-Toilette, alle anderen Stoffe, die mögen heißen oder angepriesen werden wie sie wollen, sind nicht im Stande, mit diesem Lieblingsstoff der Mode zu rivalisiren, ich führe denselben in der bewährten besten Qualität.

das Meter 1 Mt. 10 Pf.,
in sämtlichen und Farben,
während sich die gemusterten Sachen auf 1.10, 1.30, 1.50
das Meter stellen.

Dreifache
Kattun-Nester
zu Tüchern,
von 50 Pf. bis 1 Mt.
Gut passende
fertige Jacken
in Kattun,
Madapolam,
Blau-druck

in den billigsten Preisen bei
großer Auswahl empfiehlt
Robert Böhme jun.,
Gasse der Gewandhaus-
und Waisenhausstraße,
im Café français.

für
Blumenfreunde.
Pflanzennährsalz in leicht
löslicher Form, zusammengesetzt
nach den neuesten Erfahrungen
auf dem Gebiete der Pflanzener-
nährung, untersucht u. empfohlen
v. der Landwirtschaftlichen
Versuchsanstalt zu Halle, ist
das beste Mittel zur Förderung
des Wachstums der Zimmer-
pflanzen. Große Glasbüchsen à
1 Mark, kleine à 60 Pfennige zu
bestellen durch **Wih. Kranig**
in Halle a. d. S.

Alleiniges Depot in Dresden
bei Herrn **Spalteholz**
& **Eley,** Proquien-Handlung,
Bismarckstraße 10.

Wasserdichte
Verfeninge-Wagen, Bag-
gon- und Gitter-Decken,
Kegelmäntel, Jagdhupen,
fausthaken, chemisch präpariert u.
unverwundlich, die nie leiden oder
brechen und bei jeder Witterung
ihre Elastizität behalten, empfiehlt
Alexander Lübeck,
Dresden, Gummiwaren-Fabrik.

Turnertuch
das Vortheilhafteste zu Herren-
und Knaben-Anzügen, in nur
guter Qualität,
Alle v. 50 - Met. v. 90 Pf. an,
empfiehlt in größter Auswahl
Robert Böhme jun.,
Gasse der Gewandhaus- und
Waisenhausstraße
(im Café français).

Sophas, Matrasen,
Zischtermöbel,
auf u. billigt Amalienstr. 2, prt.

Goldfische

aus gesunde, acclimatisierte
Baare,
Stück 25 Pf.,
Goldfische aus künstlichen
Zuchtgeräten, Brachteplanze
in dunkelroth, in weißen und
schwarzen Schattierungen,
Lebende
Schildkröten,
Stück 30 Pf.

Goldfisch-Gestelle, mit u.
ohne Blumentöpfe, Goldfisch-
Gläser, Aquarien, Goldfisch-
steine u. Korallen, Gold-
fischnetze,
hält bei niedrigsten Preisen stets
ausgewähltes großes Lager die
Galanteriewaarenhandlung
F. G. Petermann,
Dresden,
Galeriestraße Nr. 10.
Für Wiederverkäufer große
Preisermäßigung!
Preisconrante franco.

Cigarren,
möglichst große Posten, laufen gegen
sofortige baare Kasse
G. Wetner, Leipzig, Agentur-
u. Kommissionsgeschäft, Salzsch. 6.

Stanzeln und
Ausflageeisen
für Cartonagen-, Blumen- und
Schulwaaren-Adressen, Brenneisen
für Benneisen werden gefertigt
unter Garantie von
Woldemar Henker,
Zengschmied,
Dresden-N., Hechtstraße 20.

Eleganter Carton,
enthaltend: 25 Bogen englisches
Briefpapier, 25 Couverts dito mit
verschiedenen Aufsätzen,
zusammen 40 Pf.
Hahn & Beiser,
Pragerstraße 14.

A Keddig, Klempner-
meister, Nischelstraße 1-
empfiehlt seine beliebt-
gewordenen **Zink-
Grabplatten**
mit Metallbuchstaben in
reicher Auswahl als
Specialität, Kindergrab-
platten u. Aeneid v. 3 Mt.

Verfallene
Pfandobjekte,
als: neue gold, Herren- u. Damen-
Uhren mit Remont., gold, Ketten etc.
sowie Regulaturre, mit und ohne
Schlagwerk, liegen von heute an
zum Verkauf aus.
Central-Pfand-Anstalt
Bismarckstraße 28, 1.

Spitzen
in allen Arten, schwarz, creme,
weiß, Bugstoffe, Bänder,
Klischee,
Schleifen
empfiehlt in großer Auswahl
zu billigen Preisen
R. Kniesel,
Hauptstraße, Ecke Ritterstr.

Fransen.
Seidene, wollene, leinene,
Kleider- und Möbelstoffen
in allen Farben, Arten und
Mustern empfiehlt u. fertigt
billig an
M. Neumann,
Nr. 28 Scheffelstraße Nr. 28.

Ein Pianino,
neu, prachtvoll im Ton, ist sehr
bill. zu verkaufen Bismarckstr. 20, prt.

Das Magazin
Au petit Chapeau
von
Wilhelm Meyer, Altmarkts,
macht hierdurch bekannt, daß von Montag den 12. ds. eine noch nie dagewesene Preis-Reduktion, weit
unter Kostenpreis, für den Restbestand der noch vorhandenen
Stroh Hüte
in Kraft tritt. Es werden, um das Lager zu räumen, weiße Strohhüte, welche
früher 60 Pf. kosteten, jetzt mit 35 Pf. verkauft.
Weiße Damenhüte, früher 75 Pf., jetzt 55 und 50 Pf.,
rothschottische Kinderhüte, früher 85 Pf., jetzt 50 Pf.,
schwarze Damenhüte, früher 70 und 80 Pf., jetzt 50 und 60 Pf.,
melirte Mädchenhüte, früher 75 Pf., jetzt 50 Pf.,
melirte Knabenhüte, Matrosen- u. Jockey-Haars, früher 40, 45 u. 60 Pf., jetzt 30, 35 u. 40 Pf.,
echte italienische Spannschuhhüte, Stück 20 Pf. u. 22.
Grossartige Auswahl in
Rüschen, Schleifen u. confect. Weisswaren
Seid. Bändern, Tüllen, Spitzen, Gazen, Blumen, Federn, Agraffen, Hauben, Schürzen und
allen Artikeln für Damen-Putz.
Modistinnen bedeutenden Extra-Rabatt.
Au petit Chapeau
von
Wilhelm Meyer
in Dresden, nur Altmarkt 8.
Hannover
Ecke Sarmatisch- u. Osterstraße.
Ems
Römerstraße, St. Wickbuden.

**Batist-
Kleiderleinen**
(Gelegenheitskauf),
Baare mit herrlichem Zei-
denglanz, beste existierende
Qualität,
Alle 40 Pf. - Meter 70 Pf.,
empfiehlt als etwas Vorzügliches
Robert Böhme jr.,
Gasse der Gewandhaus- und
Waisenhausstraße
(im Café français).

Invalidendank
Seestraße 20, 1. Etage.
Lotterie-Collection
der
A. S. Landes-Lotterie.
Effecten-Controle
unter Garantie.
Theaterbillet Verkauf
für die Kgl. Hoftheater
und das Residenztheater.
Annoncen-Expedition.

Dr. Poitier's
Zahnhalsbänder
und **Perlen**
bestärken das Zahnen der
Kinder und verhüten die
gefährlichen Zahnkämpfe.
Zu haben bei **Gebr.
Streesemann,** Mohren-
Apotheke, Bismarckplatz,
Alfred Blombel, Bils-
druffstraße, **Fr. Woll-
mann,** Hauptstraße.

Inserate
jeder Art
finden durch die „Zittauer
Morgen-Zeitung“ allgemeine
Verbreitung in der sächsischen
Laufbahn und darüber hinaus. Die
Zittauer Morgen-Zeitung
ist das verbreitetste Tagesblatt der
Provinz. Der Anzeigen-Preis
für die 5gehaltene Zeile bet-
ragt 10 Pf. Jedes Annoncen-
Bureau nimmt Anzeigen für die
Zittauer Morgen-Zeitung
entgegen

Eiserne Fenster
unter der Hälfte des Werthes zu
verkaufen:
26 Stück Bogenfenster, 3,13 hoch,
1,14 breit,
12 " Fenster, 1,44 u. 0,80 breit,
6 " Dachfenster, 0,88 hoch,
0,60 breit,
7 " neue zweifelh. Fenster
aus Holz mit Basquideneisen,
2,07 hoch, 1,35 und 1,70 breit, a
Stück 2 M. 50 Pf.
Stiftstraße 14.

Pianinos,
Pianoforte, Harmoniums, Dreh-
Pianinos, Musikwerke, billig bei
H. Gräbner, Breitestraße 7.
Dabei ist noch ein Stück Orgel,
7 Octaven, f. 360 M. u. ein Harmoni-
um, 5 Octaven, welches auch
6 Choräle spielt, für 150 Mark.

Der beste und feinste aller bekannten
Pfeffermünz-Alkohole
wurde für billige zu haben bei Herrn
Reich und Kaufmann **Speckholz** in
Dresden, und in allen Pharmazien,
Drogerien und Lebensmittel-Läden.
Agent: **Antoine Le Comte,** Conf.

Stettin u. Woskau,
Nischni-Nowgorod,
Barisyn, Zula, Kursk
und **Charlow,**
via Riga.
D. „Ostsee“, D. „Olga“,
D. „Riga“, D. „Melida“.
Expedition nach und von
Riga: jeden Mittwoch und
Sonntag.
Transport-Dauer zwischen
Stettin und Woskau 6-8 Tage.
Billigste normierte Frachtsätze zu
erfragen bei
Hofrichter & Mahn,
Rud. Chr. Gröbel
in Stettin.
Georg Mayer in Woskau.

Blasbälge
für Schmiede, Schlosser etc
empfiehlt in Auswahl
G. Vogel, Chemik,
Bismarckstraße 7.

500 Mark
zahle ich Dem, der beim Gebrauch
von
Kothe's Zahnwasser,
a Flacon 60 Pf., jemals
wieder Zahnschmerzen bekommt
oder aus dem Munde riecht.
Job. Georg Kothe,
Nachf. S. Grütters,
Berlin N., Prinzenstraße 60.
In Dresden bei **Paul
Schwarzlose,** Schloßstraße 9,
Alfred Blombel, Droguen-
handlung, Bismarckstraße 30.

Sandwagen all. Sort., neue u.
gebr., bill. u. perf. Fischhofstr. 22.

**Franz. Bordeaux-
Natur-Wein,**
garant. rein, **Lorraine-
Champagner.** Cognac
**Bouteille, S. Arac, Ja-
maica-Rum** etc., empfohlen
billig **Ketzlaff & Co.,**
Schöffergasse Nr. 7.

Zur Erhaltung
schöner u. gesunder Zähne
empfehle
Zahnpulver,
Zahneisen,
Zahnpasten,
Zahnbürsten,
Zahnstocher,
Mundwasser
in den besten Qualitäten.
Sermann Nach,
Dresden, Altmarkt 10.

Alle Männer
und Junglinge, welche durch ungesun-
den Lebensstil und geistig ermüdet
sind oder durch verkehrten Gebrauch
von Wein und Cigarren zu leiden
haben, empfehlen, **Wassermann'sche,
Herzogenstrasse, Dresden.**
Es ist ein Mittel, das die Ursache
in seiner Wirkung entfernt. **Die
Wassermann'sche** bewirkt
Tabelle ist mit sehr niedrigen
Preisen versehen.
Schon 10 Tage vor 1 Mark in
Bismarckstr. zu beziehen von Dr. L.
Ernst in Post, Bismarckstr. 21.
Es sollte Niemand veräumen sich
hierbei unendlich theueres Mittel
kaufen zu lassen.

Stleine Kinder
gedeihen vorzüglich bei An-
satz von
Limpe's Kinder-Nahrung
zur Muttermilch. Am Sommer-
daraus unentbehrlich.
Lager: **Adolf Kün-
zel,** Altmarkt im Rath-
haus, **Kronen-Apo-
theke, N. Säch.-Hof-
apotheke, Schloßstraße,
Bernh. Wolf,** Annen-
str., **Hoppe u. Sehlie-
wen,** Dippoldswalden-
platz 10, **Gust. Reich-
hardt Nachf.,** große
Blauenstraße 31, **Al-
ebard Fischer,** Bal-
denstraße 17, **Georg
Baumann,** Wenzelstr. 12,
Paul Lehmann, Bismarck-
straße 2, **Theodor
Voigt,** Mathildenstr. 11,
Spalteholz u. Eley,
Bismarckstraße 10, **Oscar
Schroder,** Bismarckstr.,
Schwan-Apotheke,
Neubauer Markt, **Woll-
Göthel Nachf.,** Neud.
Markt, **Erhard Woll-
mann,** Hauptstraße 22,
Otto Friedrich, Kö-
nigsbrückerstr. 73, **Paul
Schwarzlose,** Schloß-
straße 9.

Speisekartoffeln
den Centner mit 2 Mt. verkauft
eine große Partie 2. Premsen
in Remig. bei 2 Mt.

Blündern
in schöner Baare, sofort nach
dem Range f. f. gerüstet. Ver-
Einde täglich frisch, die Rüte mit
22-28 Stück Inhalt franco 3 Mt.
Postnachnahme. **P. Brotzen,**
Coblenz a. d. Mosel, Reg.-Bez.
Stralund.

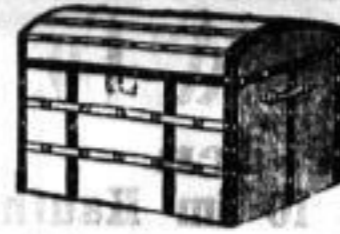
Neue Jager
Matjes-Heringe
offert 25-30 Stück - pr. 5-Ro.
Nach franco versch. gegen Nach-
nahme à M. 3,75, Quall. superior
delicat M. 4,75, **Elb-Caviar**
à M. 1,80 pr. Pfund **Johs.
Eckelmann,** Hamburg.

Ausstellungen.
Beste Auswahl von 11 Heften
u. **Postermöbeln, Spiegeln,**
Stühlen etc. in allen gangbaren
Höhen empfiehlt zu billigsten
Preisen bei nur solider Arbeit
die **Möbel-Fabrik und Magazin**
H. O. Gottschalk, Trom-
petenstraße 12, unweit der Bra-
gerstraße. Wertstoff im Hause.
NB. Bestellungen werden
prompt ausgeführt.

Für Rückenmacher offerire
3 Preismertn u. in schöner Baare:
Fibre,
Pfund 48 Pf., im Ganzen billiger
Reiswurzeln,
Pfund 100 Pf., im Ganzen billiger.
A. H. Grimmig Nachf.,
Dresden, Bahngasse 24.

**Küchen-
Einrichtungen**
in größter Auswahl.
= Musterküche =
5 complete Küchen
zu 75 bis 500 Mch. aus Ansicht
u. Schaufeln etc. m. voll. Preisnotiz
F. Bernh. Lange
Amalienstrasse 6 u. 7,
Kl. u. geod. Geschäft neben der
Preisconrante gratis.

Größte Auswahl
in
Kinderwagen,
Krankensahrbüchlein,
Reiseförben,
sowie
allen Korbwaren
in neuesten Moden und Farben
im Vorhause bei
C. Winter,
Dresden-Neustadt,
Weißner u. Schenker-Gasse
Mainzer
Spargel,
per Pfund 40 Pf. bis um 20 Pf.
der Saison gegen Vorzahlung.
Joan Kehrster
in Mainz.



Reise-Handkoffer,

das Stück 3 Mk., 3 Mk. 75 Pf., 4 Mk. 50 Pf., 5 Mk. 50 Pf., 6 Mk. 50 Pf. und 8 Mk. **Reisekoffer** in Holz mit Waterproof-Heberzug in größter Auswahl und solider Ausführung, Stück 10 Mk., 11 Mk., 12 Mk., 15 Mk., 18 Mk. und 21 Mk.

Quarre-Reisetaschen, sehr praktisch als Koffer und Tasche zu benützen, Stück 5 Mk. 50 Pf., 6 Mk., 6 Mk. 50 Pf., 7 Mk. und 7 Mk. 50 Pf.

Touristentaschen zum Umhängen, Stück 1 Mk., 1 Mk. 75 Pf., 2 Mk., 3 Mk., 3 Mk. 50 Pf. und 4 Mk. 50 Pf.

Bädeler-Touristentaschen mit Lederriemen, wodurch die Tasche umgehängt, auf dem Rücken, oder in der Hand getragen werden kann, Stück 7, 8, 9 u. 10 Mk.

Damentaschen in großer Auswahl, das Stück 75 Pf., 1 Mk., 1 Mk. 50 Pf., 2 Mk. bis zu den feinsten in Stalbleder zu 8 Mk.

Damen-Reisetaschen, hübsche Form, Stück 4 Mk. 50 Pf., 5 Mk. 50 Pf., 6 Mk. 50 Pf., 8 Mk., 9 Mk., 10 Mk., 12 Mk.

Reise-Necessaires, eingerichtet mit guten Toiletten-Gegenständen, Stück 5 Mk. 50 Pf., 6 Mk. 50 Pf., 8 Mk. bis 20 Mk.

Reise-Necessaires, sogenannte Waschrollen, Stück 2 Mk. 50 Pf. und 3 Mk. 90 Pf., 1 Mk., 1 Mk. 25 Pf., 2 Mk., 2 Mk. 50 Pf. und 3 Mk.

Plaidriemen in gutem englischen Nidleder mit Handhabe, Stück 50 Pf., 60 Pf., 75 Pf., 1 Mk., 1 Mk. 50 Pf.

Plaidriemen in gutem englischen Rindleder zum Umhängen, Stück 75 Pf., 1 Mk. 25 Pf., 1 Mk. 75 Pf.

Reiseflaschen zum Umhängen, in Strohgewebe, Stück 25 Pf., 40 Pf. Esqal. in Leder mit Trinkbecher, Stück 1 Mk., 1 Mk. 50 Pf., 2 Mk. und 3 Mk.

Touristen-Schirme für Herren und Damen mit Patent-Blenden, Stück 1 Mk. 50 Pf., 1 Mk. 75 Pf., 2 Mk. und 2 Mk. 50 Pf.

Spazier-Stöcke

in großer Auswahl, Stück 10 Pf., 50 Pf., 60 Pf., 75 Pf., 1 Mark, 1 Mark 50 Pf., 2 Mk. bis 3 Mk.

Spazier-Stöcke in echtem Olivenholz.

Stück 1 Mk., 1 Mk. 50 Pf., 2 Mk., 2 Mk. 50 Pf. und 3 Mark.



Fernröhre

(Perspective), mit guten Gläsern in Etuis, Stück 75 Pf., 1 Mk. 75 Pf. und 2 Mk. 25 Pf.

Taschen-Toiletten-Necessaires

(Etuie mit Kamm und fein geschliffenem Faceten-Stein), 50 Pf., 75 Pf., 1 Mk.

In **Damen-Sonnenschirmen** die beliebtesten Entoucas, das Stück 1 Mk. 50 Pf., 1 Mk. 75 Pf., 2 Mk.

Dieselben mit Spitzen-Verzierung in Schwarz und Grau, Stück 3 Mk., 3 Mk. 50 Pf., 4 Mk., 4 Mk. 50 Pf. bis zu den feinsten in damascirtem Atlas, St. 12 Mk., 15 Mk. u. 17 Mk.

Kinder-Sonnenschirme, Stück 75 Pf., 90 Pf. und 1 Mk. 50 Pf.

Ansteckshlipse in Schwarz und in den neuesten farbigen Dessins, Stück 15 Pf., 25 Pf., 35 Pf., 50 Pf., 60 Pf. und 75 Pf.

Shlipse für Stehkragen mit Mechanique in Schwarz und in den neuesten farbigen Dessins, Stück 35 Pf., 50 Pf., 60 Pf., 75 Pf., 1 Mk., 1 Mk. 25 Pf., 1 Mk. 50 Pf. und 1 Mk. 75 Pf.

Regatta- u. Westen-Shlipse für Steh- u. Umlegekragen in großer Auswahl. Hosenträger in Gurtband n. Ledergarnitur, Paar 40 Pf., 50 Pf., 60 Pf.

Hosenträger in gutem kräftigen Gummiband mit eleganten soliden Ledergarnituren, Paar 50 Pf., 75 Pf., 1 Mk., 1 Mk. 25 Pf., 1 Mk. 50 Pf. u. 2 Mk.

Hosenträger für Kinder, Paar 25 Pf., 50 Pf. und 60 Pf.

Außerdem empfehlen unsere große Auswahl Neuheiten in **Kragen- u. Manschettenknöpfen, Herren-Shlipsnadeln, Uhrketten, Verloques, sowie**

Damenschmuck-Gegenstände: als: Broches, Ohrringe, Kreuze, Medaillons, Colliers, Armbänder, Einsteckkämme, Haar-Agraffen, Haarnadeln, Haarpfeile u. Hut-Agraffen, wobei noch speciell auf unser großes Sortiment

echter Jett-Schmuckgegenstände, als: Colliers, Armbänder, Broches und Ohrringe hinweisen. **Praktische Kinder-Fahrstühle, Garten-Tische und Stühle für Kinder. Hängematten** mit eisernen Schraubhaken, für Kinder 2 Mk., für Erwachsene 3 Mk.

J. Bargou Söhne,

Dresden, Wilsdrufferstraße 21b u. Sophienstraße 6, am Postplatz.

Chemnitz i. S., Langestr. 81.

